



BUNTES LAUB & ERNTEZEIT

HALLO OKTOBER!

DIE VERBANDSGEMEINDE GÖLLHEIM
WÜNSCHT ALLEN EINWOHNERINNEN &
EINWOHNERN EINEN GUTEN START IN
DAS LETZTE JAHRESQUARTAL 2020
- BLEIBEN SIE GESUND! -

NEUE DORFFUNK VERSION

Plauschen, Bieten, Helfen, Nachrichten lesen, Events teilen und über "Sag's uns" Hinweise, Tipps und Mängel direkt an die Verwaltung melden.

Jetzt NEU in der Version 3.1:

Veranstaltungszusagen: Teilnahme an einer Veranstaltung direkt in der App verkünden

Mehr Überblick und Ordnung: Nur noch aktive Beiträge aus den letzten 100 Tagen

Eigene Kommentare: Die Bearbeitung der eigener Kommentare ist verbessert worden



JETZT LADEN & MITFUNKEN:

www.dorf.app

oder im Google Play Store / App Store



AMTLICHER TEIL



Aus der Verbandsgemeinde

Nächste Sprechstunde von Förster Kern

Die nächste Sprechstunde von Förster Franz Kern findet am **Donnerstag, den 01.10.2020 von 14 bis 15 Uhr** in der Verbandsgemeindeverwaltung Göllheim statt.

Aus den Gemeinden



Albisheim

Sprechstunde des Ortsbürgermeisters

Die Sprechstunde von Ortsbürgermeister Zelt findet am **2. und 4. Donnerstag im Monat von 16 bis 18 Uhr** im Rathaus, Hauptstr. 40 in Albisheim statt.



Biedesheim

Bürgerinformation

über die 4. Sitzung in der Legislaturperiode 2019/2024 des Gemeinderates Biedesheim vom 30. Juli 2020

Ortsbürgermeister Pradella begrüßte alle Anwesenden, stellte die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und Bekanntmachung sowie die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest und eröffnete die Sitzung.

1. Einwohnerfragestunde

Kein Anfall.

2. Abgabensatzung 2020/2021 der Ortsgemeinde Biedesheim Beratung und Beschlussfassung über die Anpassung der Realsteuerhebesätze

Ortsbürgermeister Pradella teilte mit, dass die Gemeinde Biedesheim zuletzt den Hebesatz der Grundsteuer B von 2010 auf 2011 erhöht hat. Da dieser 12 Jahre konstant beibehalten wurde, ist nun eine stärkere Erhöhung notwendig – auch die Inflation sei zu beachten.

Der Gemeinderat Biedesheim beschloss nach umfänglicher Beratung folgende Hebesatzanpassung mit 12 JA-Stimmen und einer Enthaltung:

	Aktuell	2021	2023	2025
Grundsteuer A:	361 %	361 %	361 %	361 %
				(keine Änderung)
Grundsteuer B:	381 %	400 %	425 %	450 %
Gewerbsteuer:	381 %	381 %	381 %	381 %
				(keine Änderung)

Weiterhin wurde festgehalten, dass eine erneute Anpassung des Hebesatzes durch den Gemeinderat erfolgen soll, wenn sich der Nivellierungssatz des Landes ändert.

3. Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung mit dopplischem Haushaltsplan 2020/2021 der Ortsgemeinde Biedesheim

Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan 2020/2021. Diese enthält bereits die angepassten Realsteuerhebesätze aus Tagesordnungspunkt 2.

4. Sanierung der Entwässerungsleitungen im Bürgerhaus/Bereich Duschen UGHier: Entscheidung über die Sanierungsmaßnahmen

Ortsbürgermeister Pradella teilte den Gemeinderat mit, dass bei starken Regenfällen in den vergangenen Monaten ein Wasserstau beim Untergeschoss des Bürgerhauses im Bereich der Duschen festgestellt wurde. Mittels kontrollierter Wasserspülung wurde bestimmt, dass der Kanal, der als Abfluss der Duschen und der Dachentwässerung dient, durch Wurzeleinwuchs verstopft ist. Ein Regenrückstau aus der öffentlichen Kanalisation konnte dabei ausgeschlossen werden. Der Gemeinderat fasste einstimmig den Grundsatzbeschluss, dass die Sanierung des Kanals angegangen werden und Ortsbürgermeister Pradella Angebote einholen soll.

5. Beauftragung des Planungsbüros für die Neugestaltung des Spielplatzes und der Ortseingangsschilderhier: Vergabe der Leistungsphase 5-9

Der Gemeinderat beschloss einstimmig die Vergabe der Leistungsphase 5-9 für die Neugestaltung des Spielplatzes und der Ortseingangsschilder an das Planungsbüro Wolf aus Kaiserslautern zu vergeben. Dieses hat auch bereits die Leistungsphase 1-3 begleitet und ist in die Dorferneuerungsmaßnahmen eingearbeitet. Deshalb wäre ein Wechsel zu einem anderen Planungsbüro nicht sinnvoll.

6. Radwegekonzept(a) Ergebnis der Erstbefahrung(b) Ausbaueinbarung mit der Verbandsgemeinde Göllheim

Einstimmig beschloss der Gemeinderat Folgendes:

- a) Der Gemeinderat nimmt das Ergebnis der Erstbefahrung betreffend des Radwegeabschnittes in der Gemarkung Biedesheim zur Kenntnis.
- b) Der Gemeinderat erteilt die Zustimmung zu den geplanten Verbesserungsmaßnahmen an dem gemeindeeigenen Wirtschaftsweg durch die Verbandsgemeinde und beschließt den Abschluss einer Ausbaueinbarung mit der Verbandsgemeinde Göllheim.

7. Spendenannahme nach § 94 Abs. 3 GemO

Die Spende von Elke und Paul Albrecht iHv. 506,98 € wird einstimmig angenommen. Mit dieser wurde eine Couch für die Kindertagesstätte Biedesheim angeschafft.

8. Informationen des Ortsbürgermeisters

Kein Anfall.

9. Friedhofsangelegenheiten

Es wird einstimmig einer Friedhofsangelegenheit beschlossen.

10. Bauangelegenheiten

Ortsbürgermeister Pradella informiert über aktuelle Grundstücksangelegenheiten.

11. Personalangelegenheiten

Ortsbürgermeister Pradella informierte den Gemeinderat über anstehende Veränderungen beim Kindergartenpersonal.

12. Informationen des Ortsbürgermeisters

Ortsbürgermeister Pradella informiert über einen Bürgerbrief zur Feldwegeunterhaltung und dankt Ratsmitglied Mattern für das zuverlässige Glockengeläut – auch in Zeiten der Corona-Pandemie.

Verbandsgemeindeverwaltung

i.A.

gez. Lea Jeltsch

Sitzungsdienst



Bubenheim

9. Sitzung des Gemeinderates der Ortsgemeinde Bubenheim

Am **Dienstag, den 6. Oktober 2020, um 18:30 Uhr**, findet die öffentliche und nichtöffentliche 9. Sitzung des Gemeinderates der Ortsgemeinde Bubenheim in der Legislaturperiode 2019/2024 statt. Der Gemeinderat trifft sich zu einer Ortsbegehung am Friedhof. Die Sitzung wird um 19:45 Uhr im Saal der Gemeinschaftshalle, Hintergasse in Bubenheim fortgesetzt.

Tagesordnung:

A. Öffentlicher Teil ab 18:30 Uhr:

1. Ortsbegehung am Friedhof

B. Öffentlicher Teil ab 19:45 Uhr (in der Gemeinschaftshalle):

2. Einwohnerfragestunde
3. Dorfgemeinschaftshallehier: Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung von Rollos bzw. Sonnenblenden
4. Vorstellung des digitalen Sitzungsdienstes
5. Informationen des Ortsbürgermeisters

Bubenheim, 28. September 2020

gez. Thomas Lebkücher

Ortsbürgermeister

Bitte beachten Sie als Besucher und Gremienmitglied folgende Hinweise zum Sitzungsablauf:

- Bitte tragen Sie einen Mund-Nasenschutz
- Es gilt eine Abstandsregelung von mind. 1,50 m untereinander
- Personen mit akuten Krankheitssymptomen bitten wir, die Sitzung nicht aufzusuchen



Dreisen

Bürgerinformation

über die 5. Sitzung in der Legislaturperiode 2019/2024 des Gemeinderates Dreisen vom 28. Mai 2020

Ortsbürgermeisterin Molter begrüßte alle Anwesenden, stellte die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und Bekanntmachung sowie die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest und eröffnete die Sitzung. Tagesordnungspunkt 1 Einwohnerfragestunde (öffentlich) wurde einstimmig zur Tagesordnung hinzugefügt. Der Tagesordnungspunkt 6 Informationen der Ortsbürgermeisterin (nichtöffentlich) wurde einstimmig ergänzt.

A. Öffentlicher Teil:

1. **Einwohnerfragestunde**
Kein Anfall.
2. **Bebauungsplan „Donnersbergstraße“**
 - a) **Abwägung der erneuten Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß §§ 4a Abs. 3 i.V.m. 3 Abs. 2 BauGB**
 - b) **Abwägung der erneuten Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß §§ 4a Abs. 3 i.V.m. 4 Abs. 2 BauGB**
 - c) **Satzungsbeschluss**

a) Abwägung der erneuten Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß §§ 4a Abs. 3 i.V.m. 3 Abs. 2 BauGB

Die erneute Beteiligung der Öffentlichkeit durch Auslegung fand in der Zeit vom 20.09.2019 bis einschließlich 21.10.2019 statt. Der Gemeinderat beschloss bei einzelnen Enthaltungen die Abwägungsvorschläge der Verwaltung zu den eingegangenen Stellungnahmen.

b) Abwägung der erneuten Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß §§ 4a Abs. 3 i.V.m. § 4 Abs. 2 BauGB

Es sind insgesamt 40 Stellungnahmen von Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange eingegangen. Hiervon enthielten 14 Stellungnahmen Anregungen, Bedenken oder Hinweise. Diese wurden im Rat einzeln und nacheinander beraten.

Der Gemeinderat beschloss mehrheitlich die Abwägungsvorschläge der Verwaltung einzeln und nacheinander. Einige Ratsmitglieder enthielten sich.

c) Satzungsbeschluss

Der Bebauungsplan hat das gesetzlich vorgeschriebene Verfahren durchlaufen. Mit den unter a) und b) beschlossenen Punkten kann der Bebauungsplan „Donnersbergstraße“ der Ortsgemeinde Dreisen als Satzung beschlossen werden. Der Beschluss ist ortsüblich bekannt zu machen. Die Satzung besteht aus der Planzeichnung, den textlichen Festsetzungen bauplanungsrechtlicher Art, den textlichen Festsetzun-

gen bauordnungsrechtlicher Art und der Begründung mit Umweltbericht. Der Gemeinderat beschloss, den Bebauungsplan „Donnersbergstraße“ als Satzung und deren öffentliche Bekanntmachung/Abstimmung: 8-Ja 4-Enthaltungen

3. **Beschlussfassung zur Pergola am Bahnhofplatz**

Ortsbürgermeisterin Molter informierte den Rat, dass sie zwei Angebote für verschiedene Pergolen erhalten hat. In beiden Angeboten belaufen sich die Kosten auf ca. 13 000,00 €. Die Größe der Pergola bei diesen Angeboten beträgt 6 m x 2,5 m. Der Rat beschließt mehrheitlich die Entscheidung zu vertragen und neue Angebote für eine kleinere Pergola einzuholen.

4. **Grundstücksangelegenheiten**

Ortsbürgermeisterin Molter informiert über aktuelle Grundstücksangelegenheiten.

5. **Gemeindetraktor hier: Beratung**

Ortsbürgermeisterin Molter teilt dem Rat mit, dass der alte Gemeindetraktor defekt sei und eine Reparatur wegen nicht mehr erhältlicher Ersatzteile entfällt. Mit dem vor einiger Zeit angeschafften zweiten Traktor gibt es ebenfalls Probleme. Dieses Gerät ist für den täglichen intensiven Einsatz nicht ausgelegt und reparaturanfällig. Zwei Ratsmitglieder wurden beauftragt sich um mögliche Alternativen zu bemühen.

6. **Informationen der Ortsbürgermeisterin**

Ortsbürgermeisterin Molter teilt dem Rat mit, dass die Bäume am Spielplatz aufgrund des Eichenprozessionsspinnerbefalls durch eine Fachfirma gespritzt wurden. Diese wurde beauftragt die Entwicklung zu beobachten und ggfs. bei Erfordernis weitere Maßnahmen durchzuführen. Zudem informiert sie den Rat über die Neuverpachtung der Gaststätte im Dorfgemeinschaftshaus. Die Halle selbst bleibt aufgrund der Erneuerung des Hallenbodens gesperrt. Ausnahmen gibt es für den Musikraum für speziellen Einzelunterricht. Für die Sportplatznutzung gelten Corona angepasste Regeln und Hygienevorschriften.

Ortsbürgermeisterin Molter informierte außerdem über den Schaden am Dach der Leichenhalle, die Überprüfung der Wirtschaftswege und das erfolgte Mulchen der Mühlwiesen.

Zudem wurde der I-Stock Antrag für die Haardter-Straße genehmigt.

Verbandsgemeindeverwaltung

i.A.

gez. Alicia Lincks, Sitzungsdienst



Einselfthum

Sprechstunde der Ortsbürgermeisterin

Die Sprechstunde der Ortsbürgermeisterin Rühl-Pfeiffer findet jeden ersten Dienstag im Monat von 17:00 bis 18:30 Uhr im Haus der Vereine, Hauptstr. 27 in Einselfthum und nach Vereinbarung (06355/2110 oder buergermeister@einselfthum.de) statt.

Die Straßenverkehrsbehörde informiert

Zur Verbesserung der Verkehrssituation in Einselfthum in der Appolsheimer Straße vom Wasserweg kommend sowie im Einmündungsbereich mit den Straßen Am Mühlbach, Wiesenstraße und Burgstraße wurden seit 22.06.2020 mobile Verkehrszeichen aufgestellt. Die Erfahrung der ersten Wochen hat gezeigt, dass nun viele Fahrzeuge im Einmündungsbereich der Burgstraße zur Appolsheimer Straße abgestellt werden. Die mobilen Beschilderungen wurden ursprünglich bis 30.09.2020 befristet (Bekanntmachung vom 10.06.2020). Ergänzt um das weitere VZ Haltverbot in der Burgstraße wird die Anordnung zur weiteren Erprobung hiermit bis 30.11.2020 verlängert.

Verbandsgemeindeverwaltung

Göllheim, den 23.09.2020

Magsamen

Öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses der Ortsgemeinde Einselfthum

Am **Donnerstag, den 8. Oktober 2020, um 19:00 Uhr**, findet die öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses der Ortsgemeinde Einselfthum in der Legislaturperiode 2019/2024 im Haus der Vereine, Hauptstr. 27 in Einselfthum statt.

Tagesordnung:

A. Öffentlicher Teil ab 19:00 Uhr:

1. Verpflichtung der Ausschussmitglieder
2. Wahl einer/eines Vorsitzenden sowie stellv. Vorsitzenden für die Rechnungsprüfung gem. § 110 Abs. 1 GemO für die Legislaturperiode 2019/2024 für die Ortsgemeinde Einselfthum

B. Nichtöffentlicher Teil ab 19:15 Uhr:

3. Belegprüfung des Jahresabschlusses 2019 für die Ortsgemeinde Eiselthum

C. Öffentlicher Teil ab 20:15 Uhr:

4. Prüfung des Jahresabschlusses 2019 für die Ortsgemeinde Eiselthum

Eiselthum, 25. September 2020

gez. Simone Rühl-Pfeiffer

Ortsbürgermeisterin

Bitte beachten Sie als Besucher und Gremienmitglied folgende Hinweise zum Sitzungsablauf:

- Bitte tragen Sie einen Mund-Nasenschutz
- Es gilt eine Abstandregelung von mind. 1,50 m untereinander
- Personen mit akuten Krankheitssymptomen bitten wir, die Sitzung nicht aufzusuchen



Göllheim

Einladung zur 2. Einwohnerversammlung

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger von Göllheim,

in den letzten Jahren haben sich in Rheinland-Pfalz Starkregenereignisse mit teils hohen Schäden gehäuft. Um die Vorsorge in Bezug auf Sturzfluten nach Starkregen und Überflutungen aus den Gewässern zu verbessern, hat die Verbandsgemeinde Göllheim die Erstellung von Hochwasservorsorgekonzepten für ihre Ortsgemeinden beim Ingenieurbüro Obermeyer, Kaiserslautern, in Auftrag gegeben.

In einer ersten Einwohnerversammlung wurden bereits Erfahrungen und Vorschläge von Bürgern gesammelt.

In der Zwischenzeit haben auch Ortsbegehungen stattgefunden, sodass das Ingenieurbüro Obermeyer bei einem zweiten Termin die Ergebnisse und mögliche Maßnahmen im privaten Bereich bzw. durch die Ortsgemeinden und Verbandsgemeinde vorstellen wird.

Wir möchten Sie daher ganz herzlich zu einer
2. Einwohnerversammlung einladen am

**Donnerstag,
den 15. Oktober 2020
um 19 Uhr im
Haus Gylenheim
(Hauptstraße 31 - 33)**



Herzlichen Dank im Voraus für Ihr Interesse, Ihre Mithilfe und Ihr Kommen.

Steffen Antweiler
Bürgermeister
Verbandsgemeinde Göllheim

Dieter Hartmüller
Ortsbürgermeister
Gemeinde Göllheim

Bebauungsplan „Gewerbepark Ruhweg“ der Ortsgemeinde Göllheim;

**Ergänzende erneute Beteiligung der Öffentlichkeit
gemäß § 3 Abs. 2 i.V.m. § 4a Abs. 3 des
Baugesetzbuches (BauGB)**

Bekanntmachung

Gemäß § 3 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) wird hiermit bekannt gemacht, dass der Bebauungsplanentwurf „Gewerbepark Ruhweg“ der Ortsgemeinde Göllheim in der Zeit vom

12.10.2020 bis einschließlich 13.11.2020

bei der Verbandsgemeindeverwaltung Göllheim, Freiherr-vom-Stein-Straße 1 – 3 in 67307 Göllheim, Fachbereich II, Natürliche Lebensgrundlagen und Bauen, Zimmer 2.13, während der Dienststunden, dies sind folgende,

Montag, Dienstag von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Mittwoch, Freitag von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr

Donnerstag von 8.30 Uhr bis 12.00 Uhr und von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

zu jedermanns Einsicht öffentlich ausliegt. Während dieser Zeit kann sich die Bevölkerung über die allgemeinen Ziele und den Zweck der Planung informieren. Es wird Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben. Stellungnahmen können schriftlich, auch elektronisch oder durch Fax oder in sonstiger Weise, oder mündlich zur Niederschrift während der Dienststunden bei der Verbandsgemeindeverwaltung Göllheim abgegeben werden.

Lage (Kurzbeschreibung)

Das Plangebiet befindet sich am westlichen Ortsrand von Göllheim und umfasst vollständig die Flurstücksnummern 1887/2 (Graben), 1888, 1889, 1890, 1846 (landw. Wirtschaftsweg), 2409 (landw. Wirtschaftsweg), 2396 (Kreisstraße K80), 4715/15, 1658, 1659, 1660, 1661, 1701, 1700/2, 1699/4, 1699/3, 2395/1 (Parkplatz), 2393 (Parkplatz), 2394 (Parkplatz), 2395/2 (Parkplatz), 1662, 1663, 1664, 1665, 1666, 1667, 1668, 1669, 1670, 1671, 1672, 1673, 1675, 1677, 2358/2, 2358/1, 2411 und Teilflächen aus den Flurstücksnummern 2404 (landw. Wirtschaftsweg), 2419 (landw. Wirtschaftsweg), 1839/2 (landw. Wirtschaftsweg), 2399, 1702/3 (Kreisstraße K80), 4715/25, 2383 (Kreisstraße K83), 2392 (landw. Wirtschaftsweg), 2385 (landw. Wirtschaftsweg) und 1846 (landw. Wirtschaftsweg).

Es wird wie folgt begrenzt:

im Norden

durch die nördliche Grenze der Plannummer 2413, durch eine Teilfläche der Plannummer 2410/1, durch eine Teilfläche der Plannummer 2383, durch die nördliche Grenze der Plannummer 2409, die nördlichen Grenzen der Flurstücke 2393 und 1699/3, die östlichen Grenzen der Flurstücke 2394 und 2395/2,

im Osten

durch die östliche Grenze der Plannummer 2358/2, die östlichen Grenzen der Plannummern 1660 und 1667,

im Süden

durch die südlichen Grenzen der Plannummern 1667, 1675, 1673, 1674, 1672, 1666, 1665, 1664, 1663, 1662, 1661, 1660 und 1658,

im Westen

durch die westlichen Grenzen der Plannummern 1658 und 4715/15,

im Nordwesten

durch eine noch abzumessende Teilfläche des Flurstücks 4715/25, durch die westliche Grenze der Plannummer 2397, durch die westlichen Grenzen der Plannummern 1846 und 1887/2, durch die nördlichen Grenzen der Plannummern 1888, 1889 und 1890, durch die östliche Grenze der Plannummer 1890, durch die südliche und östliche Grenze der Plannummer 2404, sowie eine Teilfläche der Plannummer 2399

Der Geltungsbereich ist in der Anlage zur Bekanntmachung zeichnerisch dargestellt.

Allgemeine Ziele und Zweck der Planung

Westlich der Ortslage von Göllheim befindet sich das ca. 26 ha große ehemalige Werksgelände einer Firma die im Bereich Entwicklung und Herstellung von pyrotechnischen Produkten sowie Wehrtechnik tätig war. Die Produktion an diesem Standort, welcher zwischenzeitlich auch im Besitz einer anderen Unternehmensgruppe ist, wurde eingestellt. Um die Fläche städtebaulich weiterentwickeln zu können und für Folgenutzungen aufzubereiten, war es notwendig den Bebauungsplan „Gewerbepark Ruhweg“ aufzustellen. Somit ermöglicht man auch die Ansiedlung weiterer Betriebe.

Folgende umweltbezogene Informationen bzw. Stellungnahmen liegen aktuell vor und werden öffentlich ausgelegt:

Umweltbericht vom Planungsbüro WSW & Partner GmbH. Dort werden die Maßnahmen zur Vermeidung (Grad der Versiegelung, Bodenschutz, Bestandssicherung, Einhaltung der DIN-Vorschriften über Landschaftsbauarbeiten, Schutz von Natur und Haushalt), der zu erwartende Eingriffsumfang des geplanten Vorhabens sowie Maßnahmen zur Vermeidung und Kompensation für Beeinträchtigungen von Natur und Landschaft ermittelt und erläutert sowie zum Ausgleich der Beeinträchtigungen (Flächenbilanzierung, Lage der Ausgleichsflächen, Ausgleichsmaßnahmen und Durchführung der Maßnahmen) näher beschrieben und erläutert. Auch werden Alternativen geprüft und Entwicklungsprognosen aufgestellt (Umweltbericht als Teil der Begründung vom Planungsbüro WSW & Partner GmbH vom Mai 2020).

Spezielle Artenschutzrechtliche Prüfung mit Aussagen zu den folgenden Themen:

Bestand

Potenzialeinschätzung (Reptilien und Europäische Vogelarten);

Ergebnis / Empfehlungen / Maßnahmenvorschläge

Schalltechnisches Gutachten mit Aussagen zu den folgenden Themen: Geräuschimmissionsprognose (Berechnungsverfahren / Eingangsdaten) Emissionskennwerte, Berechnungsergebnisse Gewerbe- und Verkehrslärm

Beurteilung der Untersuchungsergebnisse / Schallschutzmaßnahmen

Umweltbezogene Informationen bzw. Stellungnahmen, welche während der ersten Beteiligung der Behörden und sonstigen Trägern öffentlicher Belange sowie Nachbargemeinden gemäß § 4 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) eingegangen sind:

Stellungnahme der Struktur- und Genehmigungsdirektion Süd, Regionalstelle Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft und Bodenschutz zur Oberflächenentwässerung, Gewässer, Außengebietsentwässerung, Grundwasserschutz Schmutzwasser und Bodenschutz (Stellungnahme vom 27.08.2009)

Stellungnahme des Forstamtes Donnersberg zur Pflanzempfehlungsliste (Stellungnahme vom 26.08.2009)

Stellungnahme vom Deutschen Wetterdienst, Abteilung Klima- und Umweltberatung zum Klima (Stellungnahme vom 03.08.2009)

Stellungnahme vom Landesamt für Geologie und Bergbau Rheinland-Pfalz zu Boden und Baugrund allgemein (Stellungnahme vom 12.08.2009)

Stellungnahme der Verbandsgemeindewerke Göllheim zur Versorgung mit Wasser und Entsorgung der Abwässer (Stellungnahme vom 30.07.2009)

Stellungnahme der Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz, Direktion Landesarchäologie zu prähistorischen Denkmälern (Kulturgüter) (Stellungnahme vom 03.09.2009)

Umweltbezogene Informationen bzw. Stellungnahmen, welche während der zweiten Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, sowie Nachbargemeinden gemäß § 4 Abs. 2 des Baugesetzbuches (BauGB) eingegangen sind:

Stellungnahme von der Struktur- und Genehmigungsdirektion Süd, Regionalstelle Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft, Bodenschutz zu bodenschutzrechtliche Bewertung, abfallrechtliche Einstufung der auf dem Betriebsgelände der „Pyrotechnischen Fabrik“ anfallenden Massen, Anlage von Versickerungseinrichtungen (gezielte Versickerung, Hinweise zum Rückbau des Altstandortes und Auflagen für eine Bebauung (Stellungnahme) vom 24.02.2011)

Stellungnahme der Struktur- und Genehmigungsdirektion Süd, Regionalstelle Gewerbeaufsicht zum Immissionsschutz (Stellungnahme vom 13.09.2010)

Stellungnahme des Landesjagdverbandes Rheinland-Pfalz e.V. zu den vorhandenen Gehölzstrukturen (Stellungnahme vom 09.09.2010)

Stellungnahme der Generaldirektion Kulturelles Erbe, Direktion Landesarchäologie zu prähistorischen Denkmälern (Kulturgüter) (Stellungnahme vom 08.09.2010)

Stellungnahme der Struktur- und Genehmigungsdirektion, Regionalstelle Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft, Bodenschutz zu Regenwasserbewirtschaftung, Gewässer, Schmutzwasser und Bodenschutz (Stellungnahme vom 26.10.2010)

Stellungnahme der Kreisverwaltung Donnersbergkreis, Untere Naturschutzbehörde zu Entwässerungskonzept, Versetzen der Zaunanlage im Bereich des Mordkammergrabens und die Empfehlung keine Ausgleichsverpflichtungen auf privaten Flächen vorzusehen vom 28.09.2010

Umweltbezogenen Informationen bzw. Stellungnahmen, welche während der erneuten Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, sowie Nachbargemeinden gemäß § 3 Abs. 2 i.V.m. § 4a Abs. 3 des Baugesetzbuches (BauGB) eingegangen sind:

Stellungnahme von der Kreisverwaltung Donnersbergkreis, Untere Wasserbehörde zu Oberflächenentwässerung, Außengebietsentwässerung, Gewässer, Schmutzwasser, Bodenschutz und zur Abfallwirtschaft vom 10.08.2020

Stellungnahme von der Kreisverwaltung Donnersbergkreis, Untere Naturschutzbehörde zur Umweltverträglichkeitsprüfung, Spezielle artenschutzrechtliche Prüfung, Umweltbericht, zu den zeichnerischen und textliche Festsetzungen und zu den Bepflanzungen vom 03.08.2020

Stellungnahme von der Kreisverwaltung Donnersbergkreis, Gesundheitsamt zur Trinkwasserversorgung vom 28.07.2020

Stellungnahme von der Kreisverwaltung Donnersbergkreis, Untere Immissionsschutzbehörde zu immissionsschutzrechtlichen Belangen vom 12.08.2020

Stellungnahme von der Struktur- und Genehmigungsdirektion Süd, Regionalstelle Gewerbeaufsicht zum Immissionsschutz mit Empfehlung zu einer Emissionskontingentierung vom 08.07.2020

Stellungnahme der Struktur- und Genehmigungsdirektion, Regionalstelle Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft, Bodenschutz zu Oberflächenentwässerung, Außengebietsentwässerung, Gewässer, Schmutzwasser, Bodenschutz und zur Abfallwirtschaft vom 04.08.2020

Stellungnahme der Planungsgemeinschaft Westpfalz zu regionalplanerischen Festlegungen vom 24.07.2020

Stellungnahme des Landesamtes für Geologie und Bergbau Rheinland-Pfalz zu Bergbau/Altbergbau und Boden und Baugrund vom 10.08.2020

Stellungnahme von der Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz zur Entwässerung und Pflanzung eines Baumes vom 05.08.2020

Stellungnahme vom Landesjagdverband Rheinland-Pfalz e.V. zu Biotopstrukturen vom 30.07.2020

Der Umweltbericht enthält Informationen zu folgenden Themen:

Kurzdarstellung des Inhalts und der wichtigsten Ziele des Bauleitplans, einschließlich einer Beschreibung der Festsetzungen des Plans mit Angaben über Standorte, Art und Umfang sowie Bedarf an Grund und Boden der geplanten Vorhaben, Inhalt und Ziele der Planung, Angaben über Standort, Art und Umfang des Vorhabens, Bedarf an Grund und Boden, Darstellung der in einschlägigen Fachgesetzen und Fachplänen festgelegten Ziele des Umweltschutzes, die für den Bauleitplan von Bedeutung sind, und der Art, wie diese Ziele und die Umweltbelange bei der Aufstellung des Bauleitplans berücksichtigt wurde, Regionalplan, Flächennutzungsplan, Fachgesetze, Bestandsaufnahme der einschlägigen Aspekte des derzeitigen Umweltzustands (Basisszenario), einschließlich der Umweltmerkmale der Gebiete, die voraussichtlich erheblich beeinflusst werden, Schutzgut Tiere/Pflanzen/Biologische Vielfalt,

Schutzgut Boden und Fläche, Schutzgut Wasser, Schutzgut Klima und Luft, Schutzgut Landschaft, Schutzgut Natura-2000-Gebiete, Schutzgut Mensch/Gesundheit/Bevölkerung, Schutzgut Kultur- und sonstige Sachgüter, Vermeidung von Emissionen/sachgerechter Umgang mit Abfällen und Abwässern, Nutzung erneuerbarer Energien/sparsamer Umgang und effiziente Nutzung von Energie, Erhaltung der bestmöglichen Luftqualität in Gebieten, in denen die durch Rechtsverordnung zur Erfüllung von Rechtsakten der Europäischen Union festgelegten Immissionsgrenzwerte nicht überschritten werden, Auswirkungen, die aufgrund der Anfälligkeit der nach dem Bebauungsplan zulässigen Vorhaben für schwere Unfälle oder Katastrophen zu erwarten sind, auf die Belange nach den Buchstaben a bis d und i, Wechselwirkungen/Wirkungsgefüge zwischen den Schutzgütern, Geplante Maßnahmen zur Vermeidung, Verminderung, Verringerung und zum Ausgleich der erheblichen nachteiligen Auswirkungen sowie ggf. geplante Überwachungsmaßnahmen, Maßnahmen zur Vermeidung Minderung, Verringerung, Maßnahmen zum Ausgleich der erheblichen nachteiligen Auswirkungen, In Betracht kommende andere Planungsmöglichkeiten, Zusätzliche Angaben, Methodik und Schwierigkeiten bei der Umweltprüfung, Maßnahmen zur Überwachung der erheblichen Auswirkungen, Allgemeinverständliche Zusammenfassung und eine Referenzliste der Quellen.

Stellungnahmen mit umweltbezogenen Informationen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange aus der ersten Beteiligung liegen zu folgenden Themenblöcken vor:

- Oberflächenentwässerung, Grundwasserschutz, Schmutzwasser und Wasserversorgung

Stellungnahme der Struktur- und Genehmigungsdirektion Süd, Regionalstelle Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft und Bodenschutz vom 27.08.2009

Stellungnahme der Verbandsgemeindewerke Göllheim vom 15.09.2009

- Bodenschutz

Stellungnahme des Landesamtes für Geologie und Bergbau vom 12.08.2009

- Immissionsschutz

Stellungnahme der Struktur- und Genehmigungsdirektion Süd, Regionalstelle Gewerbeaufsicht vom 17.08.2009

- Kulturgüter

Stellungnahme der Generaldirektion Kulturelles Erbe, Direktion Landesarchäologie vom 03.09.2009

Stellungnahmen mit umweltbezogenen Informationen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange aus der zweiten Beteiligung liegen zu folgenden Themenblöcken vor:

- Regenwasserbewirtschaftung, Gewässer, Schmutzwasser

Stellungnahme der Struktur- und Generaldirektion Süd, Regionalstelle Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft, Bodenschutz vom 26.10.2010

- Entwässerung

Stellungnahme der Kreisverwaltung Donnersbergkreis, Untere Naturschutzbehörde vom 28.09.2010

- Bodenschutz

Stellungnahme der Struktur- und Generaldirektion Süd, Regionalstelle Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft, Bodenschutz vom 24.02.2011

Stellungnahme der Struktur- und Generaldirektion Süd, Regionalstelle Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft, Bodenschutz vom 26.10.2010

- Abfallrechtliche Einstufung

Stellungnahme der Struktur- und Generaldirektion Süd, Regionalstelle Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft, Bodenschutz vom 24.02.2011

- Immissionsschutz

Stellungnahme der Struktur- und Genehmigungsdirektion, Regionalstelle Gewerbeaufsicht vom 13.09.2010

- Kulturgüter

Stellungnahme der Generaldirektion Kulturelles Erbe, Direktion Landesarchäologie vom 08.09.2010

Stellungnahmen mit umweltbezogenen Informationen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange aus der erneuten Beteiligung liegen zu folgenden Themenblöcken vor:

- Entwässerung

Stellungnahme der Kreisverwaltung Donnersbergkreis, Untere Wasserbehörde vom 10.08.2020

Stellungnahme der Struktur- und Genehmigungsdirektion Süd, Regionalstelle Wasserwirtschaft, Abfallwirtschaft, Bodenschutz vom 04.08.2020

Stellungnahme der Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz vom 05.08.2020

- Immissionsschutz

Stellungnahme der Kreisverwaltung Donnersbergkreis, Gesundheitsamt vom 28.07.2020

Stellungnahme der Kreisverwaltung Donnersbergkreis, Untere Immissionsschutzbehörde vom 12.08.2020

Stellungnahme der Struktur- und Genehmigungsdirektion, Regionalstelle Gewerbeaufsicht vom 08.07.2020

- Regionalplanung

Stellungnahme der Planungsgemeinschaft Westpfalz vom 24.07.2020

- Boden, Baugrund, Bergbau und Altbergbau

Stellungnahme des Landesamtes für Geologie und Bergbau Rheinland-Pfalz vom 10.08.2020

- Naturschutz

Stellungnahme vom Landesjagdverband Rheinland-Pfalz e.V. vom 30.07.2020

Stellungnahme der Kreisverwaltung Donnersbergkreis, Untere Naturschutzbehörde vom 03.08.2020

Stellungnahmen mit umweltbezogenen Informationen von Bürgerinnen und Bürgern, während der Beteiligung gemäß § 3 Abs. 2 des Baugesetzbuches (BauGB) eingegangen sind nur während der erneuten Beteiligung zu den folgenden Themenblöcken:

- Emissionsschutz, bzw. Immissionsschutz

Stellungnahme vom 03.08.2020

Stellungnahme vom 04.08.2020

Vier Stellungnahmen vom 05.08.2020

Stellungnahme vom 06.08.2020

Stellungnahme vom 07.08.2020

- Naturschutz

Stellungnahme vom 03.08.2020

Stellungnahme vom 05.08.2020

Gegenstand der Auslegung ist der Bebauungsplanentwurf, bestehend aus Planzeichnung, den textlichen Festsetzungen und der Begründung im Entwurf, sowie der Umweltbericht und das schalltechnische Gutachten und die wesentlichen umweltbezogenen Informationen und Stellungnahmen. Diese Unterlagen können während der Auslegung in der Zeit vom 06.07.2020 bis einschließlich 05.08.2020 bei der Verbandsgemeindeverwaltung in Göllheim sowie auch im Internet eingesehen werden. Die Unterlagen befinden sich auf der Internetseite der Verbandsgemeinde Göllheim (<http://www.vg-goellheim.de>) unter der Rubrik Wohnen&Bauen/Bebauungspläne/im Verfahren und auf dem Geportal des Landes Rheinland-Pfalz (www.geoportal.rlp.de).

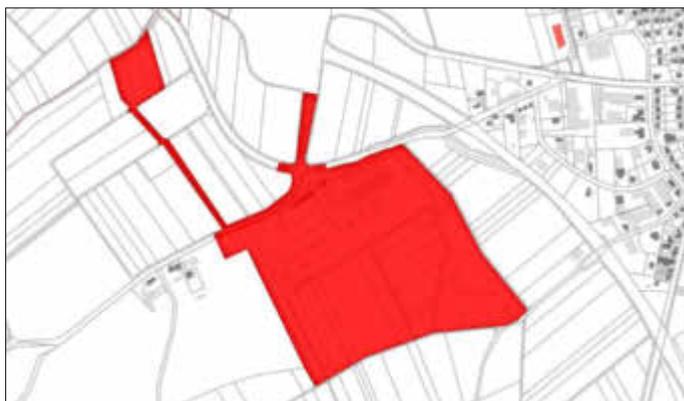
Hinweis:

Für die Dauer der Auslegung können Stellungnahmen zum Bebauungsplan eingereicht werden. Die Anregungen etc. können schriftlich oder zur Niederschrift bei der Verbandsgemeindeverwaltung Göllheim, Freiherr-vom-Stein-Straße 1 – 3 in 67307 Göllheim, vorgebracht werden.

Gemäß 3 Abs. 2 Satz 2 des Baugesetzbuches wird ebenfalls darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können. Ein Antrag nach § 47 der Verwaltungsgerichtsordnung ist unzulässig, wenn mit ihm nur Einwendungen geltend gemacht werden, die vom Antragsteller im Rahmen der Auslegung nicht oder verspätet geltend gemacht wurden, aber hätten geltend gemacht werden könne.

Göllheim, den 29.09.2020

Gez. Hartmüller, Ortsbürgermeister



Geltungsbereich B-Plan „Gewerbepark Ruhweg“



Immesheim

5. Sitzung des Gemeinderates der Ortsgemeinde Immesheim

Am **Montag, den 5. Oktober 2020, um 19:00 Uhr**, findet die öffentliche und nichtöffentliche 5. Sitzung des Gemeinderates der Ortsgemeinde Immesheim in der Legislaturperiode 2019/2024 im Sitzungszimmer des Dorfgemeinschaftshauses, Harxheimer Str. 1 in Immesheim statt.

Tagesordnung:

A. Nichtöffentlicher Teil:

1. Belegprüfung des Jahresabschlusses 2019 für die Ortsgemeinde Immesheim

B. Öffentlicher Teil:

2. Einwohnerfragestunde
3. Prüfung des Jahresabschlusses 2019 für die Ortsgemeinde Immesheim
4. Jahresabschluss 2019 der Ortsgemeinde Immesheim
 - a) Feststellung des Jahresabschlusses
 - b) Entlastung
5. Neufassung der Hauptsatzung; Beratung und Beschlussfassung
6. Änderung der Geschäftsordnung
7. Vorstellung des digitalen Sitzungsdienstes

8. Informationen des Ortsbürgermeisters

C. Nichtöffentlicher Teil:

9. Grundstücksangelegenheiten

Immesheim, 28. September 2020

gez. Kurt Kauk, Ortsbürgermeister

Bitte beachten Sie als Besucher und Gremienmitglied folgende Hinweise zum Sitzungsablauf:

- Bitte tragen Sie einen Mund-Nasenschutz
- Es gilt eine Abstandsregelung von mind. 1,50 m untereinander
- Personen mit akuten Krankheitssymptomen bitten wir, die Sitzung nicht aufzusuchen



Lautersheim

Bürgerinformation

über die Sitzung in der Legislaturperiode 2019/2024 des Rechnungsprüfungsausschusses der Ortsgemeinde Lautersheim vom 20. August 2020

Ortsbürgermeister Mattern begrüßte alle Anwesenden, stellte die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und Bekanntmachung sowie die Beschlussfähigkeit des Rechnungsprüfungsausschusses fest und eröffnete die Sitzung.

A. Öffentlicher Teil:

1. Wahl einer/eines Vorsitzenden sowie stellv. Vorsitzenden des Rechnungsprüfungsausschusses gem. § 110 Abs. 1 GemO für die Legislaturperiode 2019/2024

Einstimmig wurde festgelegt den Vorsitzenden sowie stellv. Vorsitzenden in offener Abstimmung zu wählen. Das Ausschussmitglied Henny Günther wurde als Vorsitzende vorgeschlagen und einstimmig gewählt. Als stellv. Vorsitzende wurde Karen Westermann vorgeschlagen und ebenfalls einstimmig gewählt. Ortsbürgermeister Thomas Mattern wählte nicht mit, da das Stimmrecht des Ortsbürgermeisters bei Wahlen ruht, § 36 Abs. 3 GemO. Anschließend übergab Ortsbürgermeister Mattern das Wort an die Vorsitzende der Rechnungsprüfung, Henny Günther.

B. Nichtöffentlicher Teil:

2. Belegprüfung des Jahresabschlusses 2019

Der Jahresabschluss wurde stichprobenartig geprüft, wobei sich die Prüfung auf Belege, die dem Datenschutz unterliegen, beschränkte. Mittels der zur Verfügung gestellten Laptops wurde die Belegprüfung durchgeführt.

C. Öffentlicher Teil:

3. Prüfung des Jahresabschlusses 2019

Der Jahresabschluss wurde entsprechend den gesetzlichen Vorgaben geprüft, wobei gemäß

§ 112 Abs. 4 Ziffer 2 GemO sich die Prüfung nach pflichtgemäßem Ermessen auf Stichproben beschränkte.

Die Prüfung des Jahresabschlusses **2019** hat zu keinen Einwendungen geführt.

Dem Gemeinderat wird empfohlen,

- den Prüfungsbericht über die Prüfung des Jahresabschlusses zum **31.12.2019** zur Kenntnis zu nehmen
- den geprüften Jahresabschluss mit einer Bilanzsumme von **3.605.449,99 €** sowie einem in der Ergebnisrechnung ausgewiesenen Jahresfehlbetrag von
- **13.407,91 €** festzustellen
- zu beschließen, den Jahresfehlbetrag auf neue Rechnung vorzutragen und
- dem Ortsbürgermeister und den Beigeordneten, soweit diese den Ortsbürgermeister vertreten haben, dem Bürgermeister und den Beigeordneten der Verbandsgemeinde, soweit diese den Bürgermeister vertreten haben, gem. § 114 Abs. 1 GemO Entlastung zu erteilen.

Hierzu erfolgte einstimmige Beschlussfassung.

Ortsbürgermeister Mattern nahm bei der Prüfung und Abstimmung nicht teil.

Verbandsgemeindeverwaltung

Im Auftrag

gez. Alicia Lincks, Sitzungsdienst



Rüssingen

Bürgerinformation

über die 6. Sitzung in der Legislaturperiode 2019/2024 des Gemeinderates der Ortsgemeinde Rüssingen vom 25. August 2020

Ortsbürgermeister Antweiler begrüßte alle Anwesenden, stellte die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und Bekanntmachung sowie die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest und eröffnete die Sitzung.

A. Öffentlicher Teil:**1. Wahl einer/eines Vorsitzenden sowie stellv. Vorsitzenden für die Rechnungsprüfung gem. § 110 Abs. 1 GemO für die Legislaturperiode 2019/2024 für die Ortsgemeinde Rüssingen**

Das Ratsmitglied Carmen Hochstein wurde als Vorsitzende vorgeschlagen und gewählt. Die Beschlussfassung erfolgte einstimmig. Als stellv. Vorsitzender wurde Daniel Däuwel vorgeschlagen. Hier erfolgte ebenfalls einstimmige Beschlussfassung. Das Stimmrecht des Ortsbürgermeisters bei Wahlen ruht gem. § 36 Abs. 3 GemO.

B. Nichtöffentlicher Teil:**2. Belegprüfung des Jahresabschlusses 2019 für die Ortsgemeinde Rüssingen**

Der Jahresabschluss ist entsprechend den gesetzlichen Vorgaben nach § 112 Abs.1 GemO zu prüfen, wobei gemäß § 112 Abs. 4 Ziffer 2 GemO sich die Prüfung nach pflichtgemäßem Ermessen auf Stichproben beschränken kann. Die Prüfung erfolgt elektronisch mittels Laptops. Der Jahresabschluss wurde stichprobenartig geprüft.

C. Öffentlicher Teil:**3. Prüfung des Jahresabschlusses 2019 für die Ortsgemeinde Rüssingen**

Der Jahresabschluss ist entsprechend den gesetzlichen Vorgaben nach § 112 Abs.1 GemO zu prüfen, wobei gemäß § 112 Abs. 4 Ziffer 2 GemO sich die Prüfung nach pflichtgemäßem Ermessen auf Stichproben beschränken kann. Die Prüfung erfolgt elektronisch mittels Laptops. Die Prüfung des Jahresabschlusses 2019 hat zu keinen Einwendungen geführt.

Die Vorsitzende der Rechnungsprüfung wurde beauftragt, beim TOP 4 Jahresabschluss 2019 die entsprechenden Beschlussvorschläge zu beantragen. Ortsbürgermeister Antweiler und die Beigeordneten nahmen bei der Prüfung und Abstimmung nicht teil.

4. Jahresabschluss 2019 der Ortsgemeinde Rüssingen**a) Feststellung des Jahresabschlusses****b) Entlastung****a) Feststellung des Jahresabschlusses**

Eingangs dieses Tagesordnungspunktes wird das Prüfungsergebnis der Belegprüfung bekannt gegeben. Dem Gemeinderat beschloss einstimmig:

- den Prüfungsbericht über die Prüfung des Jahresabschlusses zum **31.12.2019** zur Kenntnis zu nehmen, den geprüften Jahresabschluss mit einer Bilanzsumme von **4.474.782,03 €** sowie einem in der Ergebnisrechnung ausgewiesenen Jahresfehlbetrag von **278.608,46 €** festzustellen und den
- Vortrag des Jahresfehlbetrag auf neue Rechnung

b) Entlastung

Der Gemeinderat beschloss einstimmig dem Ortsbürgermeister und den Beigeordneten für den Jahresabschluss 2019 gem. § 114 Abs. 1 GemO Entlastung zu erteilen.

Ortsbürgermeister Antweiler und die Beigeordneten nahmen an der Prüfung und Abstimmung nicht teil.

5. Beratung und Beschlussfassung über die Erhöhung der Hundesteuer der Ortsgemeinde Rüssingen**Beschlussvorlage:**

Der Gemeinderat beschloss mit 7 JA-Stimmen, 4 NEIN-Stimmen, 0 Enthaltungen die Erhöhung der Hundesteuer zum 01.01.2021 wie folgt:

1. Hund: 60,00 EUR
2. Hund: 90,00 EUR

Der Gemeinderat beschloss mit 7 JA-Stimmen, 3 NEIN-Stimmen, 1 Enthaltung die Hundesteuer für den 3. und jeden weiteren Hund bei 156,00 € zu belassen.

6. Dorferneuerungsprojekt „Sanierung Brunnen-, Brunnenhäuschen und Friedhofsmauer“**hier: Beratung und Beschlussfassung über einen Erhöhungsantrag**

Da sich erhebliche Abweichungen von der ursprünglichen Planung ergeben haben, ist es notwendig einen Mehrkostenantrag aus dem Dorferneuerungsprogramm zu stellen. Über die Begründung der Mehrkosten ist noch mit dem beauftragten Planungsbüro Wolf, Kaiserslautern zu sprechen. Es ergeben sich folgenden neue Kalkulationen/Werte: Gesamtkosten € 113.071,63 € - bisherige Gesamtkosten € 85.418,20 Bewilligte Zuwendung bisher aus dem Dorferneuerungsprogramm 2017 € 51.250,00. Eigenleistung € 13.568,98 - Kredite € 14.870,55 - vorhandene Eigenmittel € 16.789,12.

Wenn der Kostenerhöhung zugestimmt wird, könne sich eine Zuwendungserhöhung in Höhe von € 16.592,98 ergeben.

Nach ausführlicher Diskussion votierte der Rat einstimmig dafür einen Antrag auf erhöhte Förderung zu stellen.

7. Anschaffung einer Heckenschere mit Teleskopschiene

Ortsbürgermeister Antweiler führt dem Rat auf, dass die Anschaffung eines solchen Geräts die Arbeit des Gemeindebediensteten unterstützen und erleichtern würde. Der Beschaffung wurde einstimmig zugestimmt.

8. Spendenannahme nach § 94 Abs. 3 GemO

Den Spenden des prot. Dekanat iHv. 565 € und Egon Lüthgen iHv. 500 € wurde einstimmig zugestimmt.

9. Einwohnerfragestunde

Kein Anfall

10. Informationen des Ortsbürgermeisters**Umgang mit Festen und Veranstaltungen während der Corona-Pandemie**

- Ortsbürgermeister Antweiler teilte hierzu mit, dass die 10. Landesverordnung zur Bekämpfung der Corona-Pandemie die Durchführung der Kerwe nicht erlaube. Daher wird die Kerwe 2020 in diesem Jahr abgesagt.
- Für die Gaulsteigwanderung wurde eine Durchführung ohne Essens- und Getränkeausgabe angedacht. Diese könne stattfinden, wenn sich die allgemeinen Corona-Situation nicht weiter zum Nachteil entwickelt und sich ein Team die Umsetzung des Hygienekonzepts kümmert. Eine Beschlussfassung über die tatsächliche Durchführung bzw. Absage soll in der nächsten Sitzung des Gemeinderats erfolgen.
- Ebenfalls soll die Entscheidung über die Durchführung/Absage des diesjährigen Nikolausmarktes zu einem möglichst späten Zeitpunkt erfolgen. Genauso sieht man die Durchführung der Seniorenweihnachtsfeier in der bisherigen Form wegen der aktuellen Corona-Pandemie in diesem Jahr für ausgeschlossen. Eine Entscheidung hierüber soll zu einem späteren Zeitpunkt getroffen werden.
- Ortsbürgermeister Antweiler teilte mit, dass die Halle wieder für Veranstaltungen zur Verfügung stehen könne. Es wurde eine Hygienekonzept erstellt, ein Spender für Desinfektionsmittel angeschafft und ein Formular für eine Teilnehmerliste erstellt.

Weiterhin informierte er, dass bei der Toilettenanlage im Dorfgemeinschaftshaus kein störungsfreier Betrieb mehr gewährleistet sei. Die installierte Brauchwasseranlage über die Zisterne sei äußerst störanfällig und funktioniere häufig nicht. Die Umstellung der Toilettenanlage im DGH auf Frischwasser ist bereits in Auftrag gegeben.

Des Weiteren stehen die alljährlichen Wirtschaftswegeausbesserungen an, welche in Eigenleistung durch die Landwirte vorgenommen wird. Die Kosten für den Schotter übernimmt dabei die Gemeinde bis zu einem Betrag von 2.000 €. Die Mittel stehen durch die erhobene Feldhut im Haushalt zur Verfügung.

D. Nichtöffentlicher Teil:**11. Grundstücksangelegenheiten**

Ortsbürgermeister Antweiler informierte über Kaufinteressenten an Gemeindegrundstücken und über Untersuchungsergebnisse/Wertermittlungen.

12. Informationen des Ortsbürgermeisters

Ortsbürgermeister Antweiler informierte über den Stand Glasfaserausbau im Donnersbergkreis.

Verbandsgemeindeverwaltung

i.A. Lea Jeltsch, Sitzungsdienst



LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Impressum

Herausgeber: LINUS WITTICH Medien KG
Druck: Druckhaus WITTICH KG
Verlag: LINUS WITTICH Medien KG
Anschrift: 54343 Föhren, Europa-Allee 2
(Industriepark Region Trier, IRT)

Verantwortlich:
amtlicher Teil: Steffen Antweiler, Bürgermeister
Freiherr-vom-Stein-Straße 1-3,
67307 Göllheim, Tel. 06351/4909-0
Dietmar Kaupp, Verlagsleiter
Melina Franklin, Produktionsleiterin

übriger Teil:
Anzeigen:
Erscheinungsweise: wöchentlich
Zustellung: Kostenlose Zustellung an alle Haushalte, Einzelbezug über den Verlag

Reklamationen Tel. 06502 9147-800
Zustellung: E-Mail: vertrieb@wittich-foehren.de

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen und die zur Zeit gültige Anzeigenpreisliste. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Bei Nichtlieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



Bürgerinformation

über die 5. Sitzung in der Legislaturperiode 2019/2024 des Gemeinderates der Ortsgemeinde Rüssingen vom 02. Juni 2020

Ortsbürgermeister Antweiler begrüßte die Anwesenden und stellte fest, dass form- und fristgemäß eingeladen wurde, die Bekanntmachung erfolgte und der Rat beschlussfähig ist. Danach eröffnete er die Sitzung. Vor Eintritt in die Sitzung wurde einstimmig der Punkt zur Tagesordnung aufgenommen: TOP 2 Bauanträge/Bauvoranfragen

A. Nichtöffentlicher Teil:

1. Grundstücksangelegenheiten

Der Gemeinderat beschloss eine Verpachtung sowie einen Grundstück-sankauf.

2. Bauanträge/Bauvoranfragen

Der Ortsbürgermeister informierte den Gemeinderat über die Veräußerung eines Grundstücks und ein geplantes Bauvorhaben des neuen Eigentümers. Die Planung muss sich am Bebauungsplan orientieren. Weiterhin stimmte der Gemeinderat einer Änderung von öffentlicher Grünfläche zu einer privaten Garten- und Abstellfläche und Errichtung einer Einfassung zu. Anträgen auf Errichtung eines Carports und einer Garage wurde zugestimmt.

3. Mitteilungen und Anfragen

Ortsbürgermeister Antweiler informierte über eine Friedhofsangelegenheit.

B. Öffentlicher Teil:

4. Einwohnerfragestunde

Kein Anfall.

5. Beratung und Beschlussfassung der Haushaltssatzung mit dop-pischem Haushaltsplan 2020/2021 der Ortsgemeinde Rüssingen

Dem Gemeinderat wurde die Haushaltssatzung mit dem Haushaltsplan der Jahre 2020/2021 vorgelegt. Hierin sind im Vorbericht bzw. in den Erläuterungen alle grundlegenden Informationen enthalten. Der Haus-haltplan 2020/2021 wurde einstimmig beschlossen.

6. Beratung und Beschlussfassung der 1. Nachtragshaushaltssatzung mit 1. doppeltem Nachtragshaushaltsplan 2020 der Ortsgemeinde Rüssingen

Dem Gemeinderat wurde die 1. Nachtragshaushaltssatzung mit dem 1. Nachtragshaushaltsplan 2020 vorgelegt. Hierin sind im Vorbericht bzw. in den Erläuterungen alle grundlegenden Informationen enthalten. Durch den Ankauf des Wohngebäudes in der Hauptstraße/Gaubergstraße erhöhen sich die Maßnahmen im Vermögensteil. Ebenso erhöhen sich die vorgesehene Aufnahme der Kredite. Auf Antrag des Ortsbürgermeisters wurde die 1. Nachtragshaushaltssatzung mit dem 1. Nachtragshaushaltsplan einstimmig bei 4 Enthaltungen beschlossen.

7. Neubau eines Spielplatzes in der Bangertgasse

hier: Auftragsvergabe

Nach Wertung und Prüfung legte die Firma GreenPoint das wirtschaftlichste Gesamtangebot vor. Der Ortsgemeinde Rüssingen vergab ein-stimmig den Auftrag an die Firma Greenpoint aus Albsheim. Die Firma Greenpoint hat für verschiedene Ortsgemeinden der VG-Göllheim schon vergleichbare Maßnahmen durchgeführt.

8. Beratung und Beschlussfassung über ein neues Dorferneuerungsprojekt;

Abriß eines Anwesens und anschließende Platzgestaltung am Gauberg

a) Nutzungskonzept

b) Antrag auf vorzeitigen Maßnahmebeginn

c) Beauftragung eines Planungsbüros

- a) Der Gemeinderat beschloss ein vorläufiges Nutzungskonzept zur Platzgestaltung des Anwesens Gaubergstraße 2, Rüssingen.

- b) Der Gemeinderat beschloss, die Antragstellung auf vorzeitigen Maßnahmenbeginn in der Dorferneuerung für den Abriss.
c) Der Gemeinderat beschloss, die Beauftragung eines Planungsbüros mit der Planung und der Bauleitung zum Abriss und den notwendigen Sicherungsmaßnahmen hierfür.

9. Mitteilungen und Anfragen

Die Veranstaltung „Unser Dorf hat Zukunft“, die jährliche Seniorenfahrt sowie das Dorffest sind abgesagt für dieses Jahr.

Weiteres Thema war die Durchführung der Kerwe 2020. Dank dem Engagement von Peter Kimmel konnte ein neuer Beschicker ausfindig gemacht werden. Schaustellerbetrieb Mario Weis wäre bereit die Kerwe mit Karussell, Schießbude und Zuckerstand aufzuführen. Die Gemeinde unterstützt dies mit einem Zuschuss von 600 EUR. In der Vergangenheit wurden diese Beträge durch Spenden der Vereine und Institutionen aufgebracht. Falls die Kerwe 2020 ausfallen muss, gelten die Konditionen auch für 2021.

Antrag auf Investitionsstock

Die Gemeinde Rüssingen stellt 2020 keinen Antrag.

Dorfgemeinschaftshaus

Ortsbürgermeister Antweiler hat für den Bereich Dorfgemeinschaftshaus Müllereimer bestellt.

Die Sanierung des Dachfensters wurde in Auftrag gegeben. Eine Lampe im Saal muss getauscht werden. Die Wartung der Lüftung ist erfolgt. E-Prüfung und Herstellung einer Notbeleuchtung stehen noch aus. Eine Flucht- und Wegeplanung ist erfolgt. Entsprechende Schilder wurden aufgehängt.

Friedhof

Die Wege auf dem Friedhof wurden gerichtet. Ein Ratsmitglied lobte das Engagement des Gemeindebediensteten bei der Aufstellung der drei historischen Grabsteine.

Info-Tafel Adolfs-Linde

Die Info-Tafel, die an die Geschehnisse des Jahres 1298 erinnert, als Adolf-von-Nassau auf dem Weg zur historischen Königsschlacht, an dem Vorgänger dieser Linde ruhte, wurde zerstört. Die Fertigung einer neuen Scheibe wurde in Auftrag gegeben.

Bauschuttalagerungen

Die illegalen Bauschuttalagerungen wurden entsorgt.

Sachstand zweite Bushaltestelle

Ein Ratsmitglied fragte bezüglich des Sachstandes an. Mit dem Landesbetrieb Mobilität wird evtl. noch im Juni eine Verkehrsschau stattfinden.

Verbandsgemeindeverwaltung

i.A. Lea Jeltsch, Sitzungsdienst

Andere Behörden und Stellen

Deponie Eisenberg schließt an zwei Tagen!

Wegen der Eichung der Fahrzeugwaage bleibt die Kreismülldeponie Eisenberg am **5.10. und 6.10. komplett geschlossen!**

Anlieferungen von Abfällen und Sperrmüll sind also **nicht** möglich!

Für Fragen diesbezüglich stehen die Mitarbeiter der Deponie Eisenberg unter der Telefonnummer 0663 9550 zur Verfügung.

NICHTAMTLICHER TEIL

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Notfalldienst

Region Eisenberg - Ramsen - Kerzenheim - Ebertsheim - Steinborn - Steinackersiedlung - Rodenbach - Quirnheim - Lautersheim.

Notdienstzeiten: Mittwoch, von 13.00 Uhr bis Donnerstag, 7.00 Uhr, am Wochenende von Freitag, 19.00 Uhr bis Montag, 7.00 Uhr.

Ärztliche Notfalldienstzentrale, Westring 32Tel. 06359/19292

Ärzte-Dienst Rockenhausen zu erfragen über den Anrufbeantworter des Hausarztes.

Tierheim Worms Notfall-Tel.: 0177-9585350 v. 8:00 - 17:15 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst

Die Dienst habende Praxis wird unter der Telefonnummer 06305/7150414 bekannt gegeben.

Ärztlicher Notfalldienst

Der ärztliche Notfalldienst der niedergelassenen Ärzte im Dienstgebiet für Kirchheimbolanden, Göllheim und Zellertal wird durchgeführt von der Notfalldienstzentrale Kirchheimbolanden, Dannenfelder Straße 36, 67292 Kirchheimbolanden, Tel. 06352/19292.

Die Notfalldienstzentrale Kirchheimbolanden erreichen Sie am Westfalzklinikum Kirchheimbolanden (Wegweiser Notfälle).

Notfalldienstzeiten:

Mittwoch von 13.00 Uhr bis Donnerstag 07.00 Uhr

Freitag von 18.00 Uhr bis Montag 07.00 Uhr und an den Feiertagen.

Notfalldienstzentrale Grünstadt erreichen Sie am Kreiskrankenhaus Grünstadt.

Notfalldienstzeiten:

Mittwoch von 13.00 Uhr bis Donnerstag 07.00 Uhr

Freitag von 18.00 Uhr bis Montag, 07.00 Uhr und an den Feiertagen.

Bereitschaftsdienst der Verbandsgemeindewerke Göllheim

Bei Störungen in der Wasserversorgung und der Abwasserbeseitigung sind die Verbandsgemeindewerke auch außerhalb der üblichen Dienststunden unter der Telefonnummer 0173/6767540 erreichbar.
Die Beseitigung von Unregelmäßigkeiten innerhalb der Hausinstallation ist vom Hauseigentümer selbst zu veranlassen.

Telefonseelsorge

Ein Beratungsangebot für Menschen in Krisen- und Belastungssituationen

.....Tel.: 0800-1110 111 und 0800-1110 222

Anonym. Kompetent. Rund um die Uhr.

Unter www.telefonseelsorge.de Beratung auch im Internet.

Ökumenische Sozialstation Donnersberg-Ost e.V.

(Ambulante Hilfe Zentrum)

Ambulante Alten- und Krankenpflegestation für die Verbandsgemeinden Eisenberg, Göllheim und Kirchheimbolanden, 67292 Kirchheimbolanden, Dannenfeser Str. 40 b, Tel.: 06352/705970 jederzeit erreichbar.

Tagesbetreuung für Menschen mit Demenz

„Haus Vergissmeinnicht“

Bahnhofstraße 14, Kirchheimbolanden

Information und Anmeldung: Ökumenische Sozialstation Donnersberg Ost e.V.Telefon: 06352/705970

Pflegestützpunkt Donnersbergkreis-Ost

Beratung und Hilfe rund um die Themen Alter, Pflege, Gesundheit und Soziales - kostenlos, trägerneutral und vertraulich.

Persönliche Beratung zu Hause oder im Pflegestützpunkt:

Vorstadt 1, 67292 Kirchheimbolanden

Marita Bohn06352/7190619

Katja Scheid06352/7190618

Ambulanter Hospiz- und Palliativ- Beratungsdienst Donnersbergkreis

Begleitung schwerstkranker und sterbender Menschen sowie ihrer Angehörigen.

Ökum. Sozialstation, Dannenfeser Str. 40b, 67292 Kirchheimbolanden

Ansprechpartnerin:

Ingrid HorschTel. 06352/7059 714

Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst Mobile

Unterstützung und Begleitung von Familien mit einem lebensverkürzend erkrankten Kind oder Jugendlichen

.....Tel.: 06131/235531

E-Mail: Kinderhospiz@mainzer-hospiz.de

VdK-Kreisverband Kirchheimbolanden

Vorstadt 44, 67292 KirchheimbolandenTel. 06352/7505610

..... Fax: 06352/75056129

E-Mail: kv-donnnersberg@vdk.de

Internet: www.vdk.de/kv-donnnersberg

VdK- Ortsverband Göllheim

Ansprechpartner: Reginald Schirmbrand Tel. 0176/66905383

Betreuungsverein Kirchheimbolanden e.V.

Beratungsstelle (vertraulich u. kostenlos) für ehrenamtliche Betreuer/innen von Menschen mit geistig/psychischen oder altersbedingten Einschränkungen, sowie Bevollmächtigten einer Vorsorgevollmacht. Bei Beratungswunsch bitte Termin vereinbaren.

Dannenfeser Str. 40b, 67292 Kirchheimbolanden

.....Tel: 06352/67149

E-Mail: info@btvkibo.de, homepage: www.btvkibo.de

Allgemeiner Sozialer Dienst

Die offene Sprechstunde des Allgemeinen Sozialen Dienstes findet jeden Mittwoch von 10:00 - 12:00 Uhr in der Verbandsgemeinde Göllheim, Zimmer 1.8 statt. Eine vorherige Terminvereinbarung ist nicht notwendig.

Gemeindeschwester Plus der Kreisverwaltung Donnersbergkreis

Frau Eva Müller

Tel.: 06352 / 710-323

Handy: 0162 / 3341419

Schulen und Bildungsstätten

Herbst-Ferienaktionen der Verbandsgemeinde Göllheim

Ferienbetreuung für Grundschüler in den Herbstferien 2020



Auch in diesem Jahr findet in der zweiten Woche in den Herbstferien 2020 (**19.10. bis 23.10.2020**) die Ferienbetreuung statt.

Das Angebot wird an der Grundschule in Göllheim mit dazugehörigen Sportanlagen durchgeführt.

Selbstverständlich werden die unter der Corona-Pandemie erforderlichen

Hygienevorschriften beachtet und jedes der Kinder muss einen Mund-Nasen-Schutz mit sich führen. Dieser ist für bestimmte Bereiche vorgeschrieben.

Die Betreuung erfolgt durch pädagogische Kräfte der Grundschule, sowie durch freiwillige Helferinnen und umfasst jeweils den Zeitraum von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr. Das Angebot kostet 65,00 EUR und beinhaltet auch ein warmes Mittagessen.

Es sind noch genügend Plätze frei.

Herbstzeit ist Theaterzeit

In den Herbstferien ist es wieder so weit:

Vom **12.10. - 16.10.2020** findet wieder der **Theaterworkshop für Kinder im Alter von 7-12 Jahren, im Haus Gylnheim** statt.

Wann: Mo - Fr von 10:00-14:00 Uhr

Wo genau: Hintereingang am Haus Gylnheim, Hauptstr. 31-35, Göllheim

Wir wollen **Ideen** zu eurem ganz **eigenen Theaterstück** entwickeln, in welchem ihr eure **Lieblingsrolle** spielen könnt.

Mit viel **Spiel und Spaß** könnt ihr euch ausprobieren und in die Welt des Theaters eintauchen, ein Bühnenbild gestalten, euch eigene bunte Masken basteln und euer selbstgestaltetes Theaterstück am Freitag, den 16.10.20 um 15:00 Uhr euren Eltern, Großeltern und Geschwistern aufführen.

Natürlich müssen auch hier, die unter der Corona-Pandemie erforderlichen Hygienevorschriften eingehalten werden. Dies gilt für die Kinder während des Workshops, sowie auch für die Vorführung am Freitag.

Also, ihr lieben Mädchen und Jungen, ihr Spielleute und Abenteurer...lasst uns gemeinsam **die Welt des Theaters erobern** und ein Stück auf die Bühne zaubern, dass es so noch nie gegeben hat.

Es sind noch genügend Plätze frei, wobei hier die Teilnehmerzahl mit 8-10 Kindern begrenzt ist.

Die Teilnehmergebühr beträgt 45,00 Euro.

Die Ferienbetreuungsmaßnahmen werden durch das Land Rheinland-Pfalz - Donnersbergkreis - Kreisjugendamt gefördert.

Anmeldeformulare für alle Ferienbetreuungsangebote erhalten Sie auf Anfrage beim Fachbereich Bürgerdienste, Frau Sittel (06351/490916 oder sittel@vg-goellheim.de) der Verbandsgemeindeverwaltung Göllheim oder als Download auf der Homepage der Verbandsgemeindeverwaltung Göllheim (www.vg-goellheim.de à Verwaltung & Bürgerdienste à Kommunale Einrichtungen à Ferienbetreuung)

Kirchliche Nachrichten

Stadtmission Kirchheimbolanden

Herzliche Einladung zum **Erntedank-Gottesdienst am 4. Oktober, 11:15 Uhr** im Hof der Stadtmission, Schillerstraße 29. (bei Regen im Gemeindesaal)

Wir halten uns streng an die Auflagen der aktuellen Corona-Verordnung; deshalb ist eine vorherige Anmeldung erforderlich. Otto-Erich JUhler, Telefon 06302-6073600 (Email: otto-e.juhler@egvpfalz.de)

Wir freuen uns auf Sie.

Weitere Informationen: www.stadtmission-kirchheimbolanden.de

Dornbusch-Gemeinde Göllheim

Evangelische Freikirche

Gemeinde am Marktplatz 6, 67307 Göllheim

Gottesdienst:

Sonntag 10:30 Uhr

Wir richten uns nach den jeweils geltenden Hygienevorschriften

Wir laden sie recht herzlich ein und freuen uns auf ihren Besuch

Auskunft über:

Karl-Friedrich u. Karin Heinz, Göllheim

Tel. 06351-45514

Mail: dornbusch@dbg-goellheim.de

www.Dornbusch-Gemeinde-Goellheim.de

Kath. Pfarrei Hl. Philipp der Einsiedler

Wir feiern Gottesdienst

Donnerstag, 01. Oktober

Göllheim 18:00 Rosenkranzandacht der kfd
 Weitersweiler 18:00 Rosenkranzandacht
 Weitersweiler 18:30 Amt nach Meinung
 Bubenheim 18:00 Rosenkranzandacht
 Bubenheim 18:30 Amt nach Meinung

Freitag, 02. Oktober

Göllheim 08:00 Hl. Messe nach Meinung; anschl. Eucharist. Anbetung
 Kollekte für das PWB (Päpstl. Werk für Geistliche Berufe)
 Ottersheim 18:30 Amt nach Meinung; anschl. Eucharist. Anbetung, da-
 nach Beichtgelegenheit

Samstag, 03. Oktober – Tag der Deutschen Einheit

Zell 18:30 Vorabendmesse: Amt nach Meinung
 Göllheim 18:30 Vorabendmesse: Intention für Karel Schneider (Bodo
 Christmann)

27. SONNTAG IM JAHRESKREIS, 04. Oktober

Erntedanksonntag

Weitersweiler 08:30 Amt für die Pfarrei, mit Brotverkauf
 Ottersheim 10:00 Amt: Intention für Erwin Pohlmann (Klein)
 Göllheim 11:00 Ökum. Erntedankgottesdienst auf der Füllenweide: Hof
 Hoppe

Montag, 05. Oktober

Einselthum 18:00 Rosenkranzandacht
 Einselthum 18:30 Amt nach Meinung
 Lautersheim 18:30 Hl. Messe nach Meinung

Dienstag, 06. Oktober

Dreisen 18:30 Hl. Messe nach Meinung

Mittwoch, 07. Oktober

Rüssingen 08:00 Hl. Messe nach Meinung
 Ottersheim Krankenkommunion ab 09:00 Uhr
 Biedesheim 18:00 Rosenkranzandacht
 Biedesheim 18:30 Amt: Intention für Horst Kuß (Finck)

Für alle Gottesdienste gelten die aktuellen Corona-Hygienevorschriften des Bistums Speyer.

Kontaktdaten:

Pfarrbüro Hl. Philipp der Einsiedler, Göllheim
 Steigstraße 7,
 67307 Göllheim
 Tel: 06351/5083
 E-Mail: pfarramt.goellheim@bistum-speyer.de
 OttersheimHauptstraße 18
 67308 Ottersheim
 Tel: 06355/413

Öffnungszeiten:

Montag: 09:00 - 11:30 Uhr
 Montag: 14:00 - 16:00 Uhr
 Dienstag: 09:00 - 12:00 Uhr und: 16:00 - 18:00 Uhr
 Mittwoch: 09:00 - 12:00 Uhr
 Donnerstag: 09:00 - 12:00 Uhr
 Freitag: 09:00 - 12:00 Uhr

Prot. Kirchengemeinde Lautersheim

Sonntag, 4. Oktober 2020, Protestantische Kirche Lautersheim

10 Uhr Gottesdienst für Kleine und Große
 „Familiengottesdienst“ zu Erntedank
 Bei Jesus reicht's immer
 Zum Erntedank - Gottesdienst sind Kleine und Große, Kinder und Erwachsene ganz herzlich eingeladen in die Protestantische Kirche in Lautersheim zu kommen. Viele wirken mit; und in der schön geschmückten Kirche kann sich jeder überzeugen, dass es bei Jesus immer für alle reicht.
 Natürlich gelten auch in diesem Gottesdienst die aktuellen Corona-Regeln.

Wahlen zum Presbyterium am 29. November 2020

Bis 4. Oktober darf noch jedes Mitglied der Protestantischen Kirchengemeinde Lautersheim Kandidat*innen fürs Presbyterium vorschlagen. Pfarrerin Helke Rothley erreichen Sie: Protestantisches Pfarramt Kerzenheim, Wilhelm-Bernhard-Straße 17a, 67304 Kerzenheim, 06351/ 5170, pfarramt.kerzenheim@evkirchepfalz.de

Prot. Kirchengemeinden Göllheim und Rüssingen mit Ottersheim

Gottesdienste

Prot. Kirche Göllheim:

Sonntag, 4.10.2020

11.00 Uhr ökumenischer Freiluftgottesdienst zu Erntedank auf der Füllenweide Anwesen Hoppe (Pfarrer Metzinger, Pfarrer Rummer, Nepomukband und weitere Mitwirkende)

Vorabmeldungen sind erwünscht (aber keine Pflicht), weil Sie so mithelfen können, dass die notwendige (der Corona-Verordnung geschuldete) Hinterlegung Ihrer Adressen vor dem Gottesdienst schneller erledigt werden kann.

Telefonnummer der Voranmeldung: Prot. Pfarramt Göllheim - 06351/5034 und Kath. Pfarramt Göllheim - 06351/5083. Wir freuen uns auf Sie auf Ihr Kommen!

Prot. Kirche Rüssingen:

Nächster Gottesdienst am 18.10.2020, 9.00 Uhr

Kindergottesdienst (14täglich):

Wird sich mit am 4.10.2020, 11.00 Uhr am ökumenischen Erntedankgottesdienst auf der Füllenweide beteiligen!

Für alle Gottesdiensten in der Kirche gelten die Corona-Auflagen!

Noch immer gelten im Gottesdienst folgende verpflichtende Vorgaben:

1. Mundschutzpflicht beim Betreten und Verlassen der Kirche
2. Der Mundschutz darf am Platz abgenommen werden.
3. Eingang nur über die Marktplatzseite - dort wird auch eine Händedesinfektionsstation aufgebaut. (In Rüssingen ist die Händedesinfektion direkt im Kircheneingang.)
4. Daten aller Gottesdienstbesucher müssen laut Verordnung (vom 15.09.2020) erfasst, einen Monat aufbewahrt und dann vernichtet werden.
5. Göllheim: Ausgang nur über Klostersgasse!
6. Sitzplätze immer im 1,5 m Abstand - auch nach vorne und hinten! Gemeinsame Hausstände können zusammensitzen.

Hinweise:

Presbytersitzung in Rüssingen: Donnerstag, 1.10.2020, 19.30 Uhr im Kirchenraum des DGH.

Konfirmandenkurs: Dienstag, 4.10.2020, 17.00 Uhr - Prot. Gemeindehaus oder Prot. Kirche in Göllheim (Corona-Regeln beachten!).

Präparandenkurse: Gruppe I am (wegen der Herbstferien erst wieder am) Dienstag, 27.10.2020, und Gruppe II am Donnerstag, 1.10.20 (danach Herbstferien), jeweils um 17.00 Uhr im Prot. Gemeindehaus oder Prot. Kirche in Göllheim (Corona-Regeln beachten!).

Presbytersitzung in Göllheim: Donnerstag, 8.10.2020, 19.00 Uhr in der Prot. Kirche in Göllheim.

Kath. Pfarrei Hl. Philipp der Einsiedler, Göllheim

Elternabend der Erstkommunionkinder 2021

Die Elternabende für die Erstkommunionkinder 2021 finden statt: In **Göllheim** im Pfarrheim Nepomukhaus Steigstraße am Dienstag, 6. Oktober um 19:30 Uhr
 Für **Ottersheim** im Pfarrheim in Ottersheim am Montag, 5. Oktober um 19:30 Uhr

Aus Vereinen und Verbänden

Verbandsgemeinde



FOTOAKTION
 der Verbandsgemeinde
 Göllheim

Fotos können bis einschließlich
 23.10.20 an die Mailadresse
 amtsblatt@vg-goellheim.de
 gesendet werden

Liebe Leser und liebe Leserinnen,
 Wir suchen die schönsten Herbstbilder unserer Verbandsgemeinde,
 um diese namentlich im Amtsblatt,
 auf der Online-Plattform Göllheim aktuell,
 im Dorffunk oder auf der Facebook Seite der VG Göllheim
 zu veröffentlichen.
 Schicken Sie uns Landschaftsbilder oder Lieblingsplätze
 Ihrer Gemeinden zu. Lassen Sie Ihrer Kreativität freien Lauf und
 zeigen Sie, was Ihre Gemeinde ausmacht!

Albisheim

Wie macht man Apfelsaft?

Nicht schlecht staunten die Frühstücksgäste beim Obsthof Enders in Albisheim als plötzlich viele Kinderstimmen im Hof zu vernehmen waren. Gerne waren die Sonnenkäferkinder der Kindertagesstätte der Einladung von Birgit und Karl- Werner Enders am Montag, den 14. September gefolgt, um sich vor Ort einmal zeigen zu lassen, wie der leckere Apfelsaft hergestellt wird.

Beeindruckt waren die Kinder, aber auch die begleitenden Erzieherinnen von der Produktionsmaschine in der großen Halle, wo über die Saison bis zu 30 Apfelsorten verarbeitet werden. Auch Privatpersonen können bei uns ihre Äpfel abgeben, wie Birgit Enders erläuterte und bekommen so ihren eigenen Apfelsaft mit nach Hause.

Groß wurden die Augen der kleinen Besucher als der Gabelstapler die riesigen Kisten anlieferte mit immerhin 300 kg Inhalt der besonderen Früchte. Einmal im Auffangbehälter der Maschine gelandet, fanden die Äpfel ihren Weg in den Häcksler und das „Geschnetzelte“ in die integrierte Presse. Viel wichtiger als der trockene Trester am Erzeugungsende war für die Warenprüfer der Ablasshahn an der Seite der Fruchtpresse. Denn hier war der begehrte Saft erhältlich. Für jeden den Verkoster hatte Frau Enders einen Becher bereitstehen um sich den frischgepressten Apfelsaft münden zu lassen. Das Ergebnis der „Apfelkäfer“ war ein eindeutiger Daumen hoch.

Vorbereitet auf Teller waren aber auch Apfelschnitten der Sorten Gala, Wellant und Elster. Hier konnten die Kinder einmal probieren welcher der Dreien ihnen am besten schmeckte. Einen klaren Sieger gab es nicht, wobei der „Süßeste“ ein paar mehr an Stimmen auf sich vereinen konnte.

Ein toller Ausflug und ein schönes Erlebnis für die Kinder der Sonnenkäfergruppe deren Dank zu Abschied der Familie Enders vom Obsthof galt. Sicherlich nicht die letzte Exkursion in die leckere Apfelwelt.



Foto: Dieter Runck



Albisheimer Kulturwerkstatt

Ferienkurse für Kinder

Die Kurse finden nur statt, wenn die Einschränkungen durch das Virus Covid-19 dies erlauben. Sämtliche dann geltenden Hygienepläne werden eingehalten.

Detektivseminar (ab 8 Jahre)

In dem Seminar für Anfänger und Fortgeschrittene erfahren die Kinder viel über die interessante Arbeit eines Detektivs und die damit verbundenen Gefahren. Sie lernen eine Geheimschrift zu entschlüsseln, Fingerabdrücke zu nehmen und noch viel mehr. Termin: 9. Oktober, von 17:00-19:00 Uhr im Rathaus. Anmeldeschluss ist am 1. Oktober bei dem

Kursleiter Hans-Jürgen Stiner, Tel. 06239-7257.

Kochkurs für Schulkinder

Wir kochen gemeinsam mit viel Kreativität und lernen neue Rezepte kennen. Termine: 12., 13. und 14. Oktober von 14:00 bis 16:15 Uhr im Rathaus. Es wird um rechtzeitige Anmeldung bei Hertraud Hahn, Tel. 06247-7019, 06355-1046 gebeten.

Zauberseminar für Kinder (ab 8 Jahre)

Der Zauberer „Rabanus“ und sein Assistent werden neue Zaubertricks vorführen und anschließend erklären. Danach üben die Kinder die Zaubertricks unter fachkundiger Anleitung. Für die abholenden Eltern gibt es ab ca. 17:00 Uhr eine Zaubershow der Kinder. Termin: 16. Oktober ab 15:00 Uhr im Rathaus. Anmeldeschluss: 1. Oktober, bei Hans-Jürgen Stiner, Tel. 06239-7257.

Zaubern mit Spielkarten (ab 12 Jahre)

Bei dem Seminar für Erwachsene und Kinder am 16. Oktober erklärt und führt Hans-Jürgen Stiner mindestens sechs Kartentricks mit normalen Spielkarten ohne spezielle komplizierte Griffe vor. Zu jedem Kartentrick gibt es eine schriftliche Erklärung, um auch später noch üben zu können. Das Seminar findet von 18:00 bis 20:00 Uhr statt. Auf Wunsch der Teilnehmer können wir weitere - unabhängige - Treffen planen. Anmeldeschluss: 8. Oktober bei Pohl, Tel. 06355-1658; ulp@gmx.de.

Alaprima für Erwachsene und Kinder

Mit Alaprima-Malerei in Acryl und Öl werden Modulationen und Landschaften geschaffen. Der Kurs für Fortgeschrittene findet am 3. Oktober von 15:00 bis 17:00 Uhr im Atelier „Alaprima“ von Ariane Terboven in Immesheim statt. Ein Einstieg ist jederzeit möglich. Der Alaprima-Kurs für Kinder startet am 4. Oktober. Anmeldung bei Ariane Terboven, Tel. 0171-3177287, Mail: info@ariane-terboven.de.

Sportschützenverein Albisheim

am letzten Wochenende fand bei SV Albisheim e.V. das Königsschießen statt.

Mit dem Luftgewehr und der Luftpistole konnten die Schützen mit 10 Schuss ihr Talent beweisen.

Mit 95 Ringen wurde Ronni Frank unser diesjähriger Schützenkönig.

1. Ritter mit 90 Ringen wurde Marc Steingaß

2. Ritter mit 87 Ringen wurde Gerd Erlenbach

Die Schützenkette wurde von Isabella Diemer (2. Vorsitzende) mit Glückwünschen an Ronni Frank überreicht.

Das Foto zeigt Ronni Frank, die beiden Ritter waren bei der Ehrung leider nicht mehr anwesend.

Wir freuen uns auf nächstes Jahr und sagen Danke an die Schützen für die Teilnahme.



Neue Bank am Radweg bereits Opfer von Vandalen

Die vor 14 Tagen vom VdK Albisheim gestiftete Sitzgruppe am Primmtalradweg Höhe Leiselbachmündung wurde bereits von Vandalen heimgesucht. Mutwillig wurde eine Rücklehne aus der Verankerung gerissen und zerstört.

Die Gemeinde setzt eine Belohnung von 100 € aus, für sachdienliche Hinweise die zur Überführung der Täter führen. Es gibt bereits Hinweise auf 3 Jugendliche mit Fahrrädern, die beobachtet wurden und flüchteten. Wer nähere Auskünfte liefern kann, bitte bei der Gemeinde Albisheim melden.

Göllheim

Naturerlebnis auf dem Geopfad Dachsberg

am 11. Oktober

Die Nordpfalz und das Meer - Erdgeschichte und Gegenwart



Am Sonntag, den 11. Oktober 2020 lädt der Donnersberg-Touristik-Verband zu einer spannenden Reise in das Erdzeitalter Tertiär im Geotop im Steinbruch Dachsberg ein. Erhalten Sie einen Einblick in die spannende Geschichte der etwa 20 Millionen Jahre alten Gesteine. Die Erlebnistour dauert ca. 3,5 Stunden

und entführt Sie in eine völlig andere Welt. Erfahren und erleben Sie, wie aus einer Kalkschlammlagune des Tertiär am Ende Zement entsteht

und wie sich aus einem Steinbruch ein beeindruckender Lebensraum für bedrohte Tier- und Pflanzenarten entwickelt hat.

Treffpunkt: 14.00 Uhr, Parkplatz Göllheim-Elbisheimerhof
 Gästeführer: Wolfgang Müller
 Teilnehmerbeitrag: 4,00 Euro (Erwachsene), 2,00 Euro
 (Kinder von 7 bis 16 Jahre)

Weitere Informationen und Anmeldung unter Tel. 06352-1712,
 touristik@donnersberg.de, www.donnersberg-touristik.de

Reisefreunde des Vogelschutzvereins Göllheim 1960 e. V.

Das Fernweh bleibt, trotz Corona-Pandemie. Wir fragen uns, wann wir wieder angstfrei reisen können - und wie wir unseren Urlaub 2021 jetzt planen sollen. Aktuell gibt es immer noch viele Unklarheiten. Das ist die große Frage, die sich derzeit nicht beantworten lässt. Wird es einen Impfstoff geben? Wie sind die Bestimmungen im nächsten Sommer? Kommt eine neue Welle? Die Preissteigerungen von Hotels und Busunternehmen heben die Kosten für die Fahrt, sodass das gewohnte Preisniveau nicht mehr gehalten werden kann. Gibt es unter diesen Voraussetzungen genug Reiselustige, dass wir die Mindestzahl erreichen? Bei soviel Ungewissheit möchte ich im Jahr 2021 unsere 8 - Tagesfahrt noch einmal ausfallen lassen und hoffe, dass man bald ein Mittel findet und die Situation wieder entspannter wird.

Liebe Grüße Ilona Bergsträßer und Familie



SPIRIT in Motion
Popchor

We want you!

Du wolltest eigentlich immer schon

- ...nicht nur unter der Dusche singen
- ...coole Musik machen in einer tollen Gemeinschaft
- ...mal mit einer Band auf der Bühne stehen
- ...diesen magischen Moment im Scheinwerferlicht erleben
- ...Menschen mit Deiner Stimme berühren

Dann bist Du bei uns genau richtig!

Jetzt ist der ideale Zeitpunkt für Deinen „sanften Einstieg“ in dieser etwas entschleunigten Corona-Zeit!

Wir proben freitags abends in Göllheim - momentan immer im Wechsel mit halber Mannschaftstärke und großzügigem Corona-Abstand.

Trau Dich, und melde Dich bei uns:



Wir freuen uns auf Dich!

Kontakt:
 Claudia Dhom, Göllheim,
 Tel.: 06351 / 399 899
 www.spirit-in-motion.de

TuS Göllheim

Bericht aus der Mitgliederversammlung

Am Freitag, den 18. September 2020 fand die Mitgliederversammlung des TUS Göllheim statt.

Erster Vorsitzender Thomas Peter stellte die ordnungsgemäße Einladung und die Beschlussfähigkeit fest. Anträge zur Versammlung von Seiten der Mitglieder lagen nicht vor. Anschließend wurde in einer Schweigeminute an jüngst verstorbene Mitglieder erinnert. Nun folgte der Bericht des ersten Vorsitzenden. Die Vorstandschaft hat seit der letzten Mitgliederversammlung regelmäßig getagt. Ein besonderes Erlebnis für alle war die Teilnahme am historischen Jubiläumsumzug aus Anlass des Gemeindejubiläums im letzten Jahr. Peter bedankte sich bei Ortsbürgermeister Dieter Hartmüller im Namen des TUS für die Gestaltung des Jubiläumsumzugs.

Im März 2020 wurde dann ein gesellschaftlicher Lockdown aus Anlaß der Corona-Pandemie ausgerufen.

Im Frühjahr und im Herbst 2020 wurden Säuberungsaktionen um das Sportheim durch den gesamten Vorstand ausgeführt. Weiterhin wurde, während der Spielbetrieb in den Hallen und auf den Anlagen „corona-bedingt“ ruhen musste, mehrere Instandsetzungsarbeiten durchgeführt. Am Sportheim wurden die Fenster zur Ostseite erneuert, die Nordfassade verputzt sowie eine einsturzgefährdete Mauer abgetragen.

Im Bereich Kunstrasen wurde der Maschendrahtzaun auf einer Länge von 120 Metern

durch einen stabilen Gitterzaun ersetzt. Am Beachvolleyballfeld wurde der Hang gegen Abrutschen gesichert und ebenfalls die Einzäunung teilerneuert. Größtenteils in Eigenleistung durch Vorstandsmitglieder wurde ein Geräteraum an das Sportheim angebaut. Das Investitionsvolumen alleine in 2020 lag im Bereich von 30.000,00 €.

Auch Sachschäden waren zu beklagen: Im Bereich der Kunstrasenanlage wurde Spielbelag gestohlen und im Erdgeschoss des Sportheimes wurde eine Außentür aufgehebelt. Gesamtschaden um 5.000,00 €; Anzeige wurde in beiden Fällen erstattet.

Nach Wochen der Stagnation wurde dann im Mai 2020 ein Rundbrief an die Mitglieder herausgegeben. Trotz Corona-Einschränkungen hat der TUS Göllheim als einer der ersten Sportvereine den Betrieb wieder aufgenommen. Dank eines mit dem Gesundheitsamt abgestimmten Hygienekonzept und die Benennung eines Hygienebeauftragten war dies möglich. Der Hallenbetrieb soll wieder ab Oktober gestattet werden, sofern die Verbandsgemeinde diese wieder freigibt.

Schließlich dankte Peter allen Mitgliedern und Aktiven für das Engagement und den Zusammenhalt in den vergangenen Monaten, die stark von der Corona-Pandemie geprägt waren und immer noch andauern. Anschließend folgten die Tätigkeitsberichte der Abteilungen. Tim Rokita, Abteilungsleiter Handball informierte über die Gesamtaktivitäten der Abteilung und zog alles in Allem ein positives Resümee. Die Aktiven Damen werden aufgrund einer guten Saisonleistung in der Pfalzliga verbleiben. Die Abteilungen Herren und Jugend zeigen eine positive Entwicklung. Kai Ghoul gab nun einen ausführlichen Bericht zu den Aktivitäten im Bereich der Abteilung Fußball. Die Fußballjugend entwickelt sich erwartungsgemäß, ebenso die AH-Fußballabteilung, die immer wieder erfolgreich an Altersturnieren teilnimmt. Den Aktiven Fußballern ist der Aufstieg in die Bezirksklasse gelungen. Tanja Schwallie berichtete aus der Abteilung Volleyball. Die „Netzfetzer“ haben ihre Saison erfolgreich abgeschlossen, möchten aber keinen Aufstieg in die höhere Klasse.

Fortsetzung folgt.

Ottersheim



Odderschemer **Kerweborsch**

**Die Kerb 2020
 kommt nach Hause**

Am Wochenende des 3. und 4. Oktober sind wir jeweils ab 10 Uhr im Ort unterwegs, um euch an der Haustür mit neuem Wein, Schokoküssen und der Kerweredd zu versorgen. Wir freuen uns auf euch.



Zellertal



Wir gründen eine Bambinifeuerwehr



Du bist zwischen 6 und 10 Jahren

und interessierst dich für Feuerwehr?

Dann bist du bei uns genau richtig!

Spielerisch die Feuerwehr kennenlernen

Basteln/Malen

Abenteuer

Spiele

Ausflüge

und jede Menge Spaß



Eltern/Kinder Informationstag am 17. Oktober 2020 um 14 Uhr

im Feuerwehrgerätehaus der freiwilligen Feuerwehr Zellertal

Über Euer Kommen freuen sich die Betreuer der

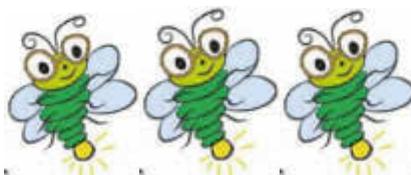
Zellertaler Glühwürmchen

Betreuer:

Petra Kuntz

Jacqueline Linn

Jasmine Appel



Kontakt:

Petra Kuntz, Lindenstrasse 14a

67308 Zellertal/Harxheim

Tel: 06355965474

Mail: petrakuntz@gmx.de

Krachmacherumzug im Zellertal



Corona hat in diesem Jahr bekanntermaßen all unsere gemeinsamen Aktivitäten fest im Griff. So mussten u.a. im August Niefernheimer Kerwe und im September der Zeller Markt abgesagt werden.

Die Jüngsten der Gemeinde und das Team der Kita Zellertal wollten sich damit nicht zufriedengeben und haben am Morgen des Kerwefreitags in Harxheim daher ihren eigenen Umzug veranstaltet. Dazu wurden in den letzten beiden Wochen alle Vorbereitungen in der Kita auf den heutigen Freitag ausgerichtet, um dann bewaffnet mit Bollerwagen, Kerwebäumen, Töpfen und Löffeln die Tradition des Kerweumzuges im Ortsteil Harxheim hoch und wach zu halten. Dieser Krachmacherumzug der Kita Zellertal kam dabei so gut an, dass einige Bürger/-innen spontan einschwenkten und sich am Lärm machen beteiligten. Durch die Straßen war der so vertraute Ruf „Die Hascherner Kerb, sie lebe hoch“ deutlich zu hören. Die Kinder und alle Beteiligten hatten dabei so viel Spaß, dass dies sicherlich nicht das letzte Mal gewesen sein dürfte! Seitens der Gemeinde vielen Dank an alle beteiligten Kinder, Eltern, das Team der Kita Zellertal und natürlich alle weiteren Helfer.

Ein Dank an die Hascherner Bürger

Ein Termin ist im Zellertaler Terminkalender am 4. Wochenende im September blockiert: Die Hascherner Kerb.

Diese konnte in diesem Jahr im bisherigen Umfang als auch Konzept aufgrund der aktuellen Pandemie nicht stattfinden und wurde daher abgesagt. Dass das Feiern einer Kerwe trotzdem mit neuen Ideen samt dazugehörigen Hygienekonzepten möglich ist und war, zeigten am letzten Wochenende diverse einzelne Aktivitäten im Ortsteil.

Der Kerwefreitag wurde eingeleitet durch den Krachmacherumzug der Kita Zellertal und fand seine Fortsetzung in der Kerweöffnung der Hascherner Kerweborsch samt Livemusik am Abend. Am Kerwesonntag konnte neben dem morgendlichen Gottesdienst vor allem das traditionelle Kerweessen von Bürger für Bürger begeistern und wurde mit über 200 Essen sehr gut von den Bürger und Bürgerinnen angenommen.

Wir hoffen, dass wir im nächsten Jahr wieder zu den gemeinsamen Feierlichkeiten bei einem guten Zellertaler Wein zurückkehren können.

Für dieses Jahr möchten uns bei allen Beteiligten, die in der Vor- und Nachbereitung als auch den Events selbst aktiv waren, im Namen der Gemeinde herzlich für ihren Ideenreichtum, Einsatz und Leidenschaft für die Hascherner Kerb bedanken. Habt ihr super gemacht!

Ortsbürgermeister Christian Lauer
und
Ortsvorsteherin Sonja Stoll-Merkel

Sonstige Vereine und Verbände

Qualifiziert und engagiert: Ehrenamtliche Hospizbegleiterinnen und Hospizbegleiter

Sich den Themen Tod und Sterben stellen? Keine leichte Sache! Ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Hospizdienst sind ständig damit konfrontiert. Kann man das eigentlich aushalten?

„Ich war mir anfangs nicht so sicher“, meint eine Ehrenamtliche. „Aber ich habe gemerkt: Die Ausbildung beim Ambulanten Hospizdienst in Kirchheimbolanden hat mich gestärkt. Ich habe viel auch über mich selbst gelernt und bin dankbar für die Erfahrungen, die ich schon gemacht habe!“

Das hören die hauptamtlichen Mitarbeiterinnen - Ingrid Horsch und Sabine Nauland-Bundus - oft von den Menschen, die sie in der Begleitung schwerkranker, sterbender Menschen einsetzen. Die Begleitung des Lebens, das zu Ende geht, führt zu intensiven Kontakten und Begegnungen.

Die ehrenamtlichen MitarbeiterInnen werden auf ihre Aufgabe gut vorbereitet. Ein Grundseminar dient der Orientierung: Welche Erfahrungen mit dem Tod haben mich beeinflusst? Wie kann ich mit sterbenden Menschen umgehen? Mit den Angehörigen? Wo finde ich Unterstützung?

„Es tut so gut, über Dinge zu sprechen, die sonst immer verschwiegen werden“, meint eine Teilnehmerin nach dem letzten Grundseminar. Sie hat sich für die Ausbildung zur ehrenamtlichen Hospizbegleiterin entschieden.

Im Februar 2021 beginnt ein neues Qualifizierungsseminar. Wer sich eine ehrenamtliche Tätigkeit im Hospizdienst vorstellen kann, hat die Möglichkeit, im nächsten Grundseminar in Kirchheimbolanden am 9./10. Oktober und 31. Oktober Eindrücke für eine Entscheidungsfindung zu sammeln.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt - das Seminar findet unter Beachtung der gültigen Hygiene- und Abstandsregeln statt.

Weitere Informationen und Anmeldung:

Telefon 06352-70 597 14

Mail: ahp-b-donnernberg@diakonissen.de

Allgemeines

Tag der Zahngesundheit

Das Motto lautet: „Gesund beginnt im Mund - Mahlzeit!“

Sanitätsrat Dr. Helmut Stein, Vorsitzenden der LAGZ RLP richtet seinen Appell an die Erwachsenen „Die zahngesunde Ernährung ist eine der vier Säulen der Kariesprophylaxe. Liebe Eltern, pädagogische Fach- und Lehrkräfte, Sie alle sind Vorbild und sollten mit gutem Beispiel voran gehen.“

In dem Sprichwort „Du bist, was Du isst“ steckt viel Wahrheit. Schließlich bestimmt die Ernährung von Kindern grundlegend die körperlich und geistig gesunde Entwicklung.

Doch was gehört zur zahngesunden Ernährung? Ganz einfach: Alle Lebensmittel - also auch Getränke, die möglichst wenig Zucker und Säure enthalten, sind zahngesund. Sogenanntes kauaktives Essen, also alles, was knackig und fest ist wie zum Beispiel Möhren oder Vollkornbrot, stärkt die Zähne und den Kiefer. Die Vorliebe für Süßes ist allerdings angeboren und sollte Kindern auch nicht grundsätzlich verboten werden. Nach einer Hauptmahlzeit ist gegen einen kleinen Nachtisch nichts einzuwenden. Wichtig ist dabei, dass Süßes immer in einem Rutsch, nie über Stunden verteilt genossen wird. Nach dem Naschen sollten möglichst die Zähne geputzt werden. Ständige süße Snacks und Getränke Zwischendurch sind Gift für die Zähne, da dem schützenden Schmelz dann keine Zeit bleibt, sich von den schädigenden Bakterien und Säuren zu erholen.

Wie praktisch - das zahnfreundlichste Getränk ist auch das günstigste: Wasser. Wichtig zu wissen: Die Angabe „ohne Zucker“ auf einem Lebensmittel bezieht sich nur auf den Kristallzucker. Andere Zuckerarten wie Frucht-, Trauben- oder Malzzucker können dennoch enthalten sein.

Nächster Halt Göllheim

Fahrzeugpräsentation und Mitgliedergewinnung



Der Landesfeuerwehrverband tourt in zwölf Wochen durch verschiedene Städte und Gemeinden in Rheinland-Pfalz. Vom 22. August 2020 bis zum 14. November 2020 kommt der LFV mit einem auffällig gestaltetem Feuerwehrfahrzeug in die Gemeinden, um für das Ehrenamt Feuerwehr zu werben.

Am Mittwoch den 14. Oktober 2020 zwischen 10 Uhr bis 17 Uhr, macht die Tour auch halt in Göllheim am WASGAU Markt in der Dreisenerstraße 40.

Da auf Grund der Corona Pandemie in den vergangenen Monaten zahlreiche Veranstaltungen und Aktivitäten, wie auch die Feuerwehrtage nicht stattfinden konnten, möchten wir als Feuerwehr der Verbandsgemeinde Göllheim diesen Tag nutzen um nicht nur gemeinsam mit dem Landesfeuerwehrverband für das Ehrenamt in der Feuerwehr zu werden, sondern auch erstmals das neue Hilfeleistungslöschfahrzeug (HLF 20) welches Anfang Oktober offiziell in Dienst gestellt wird, der Öffentlichkeit vorzustellen.

Das Fahrzeug, welches in dieser Bauart und mit diesem einsatztaktischen Wert erstmals in der Verbandsgemeinde in Dienst gestellt wird, ist am Feuerwehr Stützpunkt Göllheim stationiert und wird bei Einsätzen im gesamten VG Gebiet zum Einsatz kommen.

Aber nicht nur das neuste aus Göllheim kann begutachtet werden, auch die Feuerwehr Einheit Zellertal stellt an diesem Tag eines der moderns-

ten Messfahrzeuge des Katastrophenschutzes des Donnersbergkreises vor, das in unserer Verbandsgemeinde beheimatet ist. Entsprechend der zurzeit geltenden Corona Schutzmaßnahmen sollte an diesem Tag aber auch auf eine Bratwurst nicht verzichtet werden. Ebenso können unter Berücksichtigung der Hygieneregeln die Fahrzeuge von innen und außen auf Herz und Nieren begutachtet werden. Die Feuerwehrkameradinnen und Feuerwehrkameraden beantworten gerne alle Fragen zur Technik und Ausstattung aber auch natürlich allgemein zum Thema Feuerwehr und Förderung unseres Ehrenamtes.

Informationen außerhalb

Tipp für Mountainbiker: „Biken im goldenen Oktober“ am 11. Oktober



Die Blätter des Pfälzerwaldes verfärben sich allmählich - wer jetzt mit dem Mountainbike den Donnersberg und seine Umgebung erkundet, kann neben dem Sporterlebnis auch eine zauberhafte Kulisse genießen. Am **Sonntag, den 11. Oktober 2020** bietet der Donnersberg-Touristik-Verband die geführte Mountainbiketour „**Biken im goldenen Oktober**“ an. Treffpunkt ist um **9.00 Uhr** am Bahnhof in Rockenhausen. Als Tourguide wird Uwe Pfeiffer dabei sein. Die Teilnehmer/Innen fahren zunächst in Richtung Ruppertsecken. Weiter geht's über Oberwiesen, Niederwiesen und Orbis nach Kirchheimbolanden. Von dort aus fahren die Teilnehmer/Innen hinauf zum Gipfel des Donnersbergs (687 m). Der Rückweg führt über Falkenstein und das Degenbachtal zurück zum Ausgangspunkt. Die Strecke ist konditionell sehr anspruchsvoll, auf ca. 64 Kilometern sind etwa 1.500 Höhenmeter zu überwinden. Helm und Radhandschuhe sind erforderlich, eine Radbrille wird empfohlen. Der Teilnehmerbeitrag beträgt 7 € pro Person. Weitere Informationen und Anmeldung unter Tel. 06352-1712, touristik@donnersberg.de, www.donnersberg-touristik.de

Rente oder Reha beantragen? Einfach Online-Dienste der Rentenversicherung nutzen

Die Online-Dienste der Deutschen Rentenversicherung machen es möglich: Anträge auf Rente oder Reha können schnell und unkompliziert, rund um die Uhr von zu Hause gestellt werden. Über www.driv-rlp.de und den Button „Online-Dienste“ auf der Startseite oben rechts geht es direkt zu den verschiedenen Online-Diensten, Online-Rechnern und Formularen.

Services für viele Lebenslagen

Auch Kontenklärung, Versicherungsverlauf, Rentenauskunft, Renteninformation oder die Bescheinigung über den Rentenbezug können hier online angefordert werden. Hat sich die Anschrift oder Bankverbindung geändert, kann man das auf diesem Weg mitteilen. Und wer seinen Rentnerausweis verloren hat, kann online einen neuen beantragen. Ergänzt werden diese Angebote durch Online-Rechner, etwa zum Rentenbeginn, zur Rentenhöhe oder zur Flexirente. Übrigens: Wer einen Antrag nicht in einem Zug ausfüllen kann, weil zum Beispiel noch Unterlagen fehlen, kann seine Angaben speichern und später weiter machen.

Schnell und sicher

Vieles davon geht ganz einfach ohne besondere Registrierung. Damit die Daten immer geschützt sind, schickt die Rentenversicherung die gewünschten Informationen per Post zu. Mit einer Signaturkarte, dem Personalausweis oder einem Aufenthaltstitel mit elektronischem Identitätsausweis kommt man auch direkt zu seinen persönlichen Versicherungsdaten und kann papierlos kommunizieren. Zusätzlich gibt es die Möglichkeit, per Mail oder ganz sicher per De-Mail Kontakt aufzunehmen.

Weitere Auskünfte gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Rheinland-Pfalz, über das kostenfreie Servicetelefon unter 0800 1000 480 16 und im Internet unter www.driv-rlp.de



GStB

Gemeinde- und Städtebund
Rheinland-Pfalz

-Anzeige-

Neuaufgabe: Straßenreinigung und Winterdienst

In der Schriftenreihe des GStB RP erscheint Ende November 2020 die dritte aktualisierte und erweiterte Auflage von Band 12 „Straßenreinigung und Winterdienst in Rheinland-Pfalz – inklusive Anleitung zur Handhabung der Satzungsmuster des Gemeinde- und Städtebundes Rheinland-Pfalz“. Vorbestellungen sind ab sofort auf der Homepage des GStB RP möglich. Die 3. Auflage 2020 enthält eine gegenüber der vergriffenen Voraufgabe grundlegend überarbeitete Darstellung des Rechts der Straßenreinigung einschließlich des Winterdienstes unter besonderer Berücksichtigung der Satzungsmuster des GStB RP. Ausführlich behandelt werden die den Gemeinden durch Gesetz und Rechtsprechung außerhalb und innerhalb geschlossener Ortslagen auf wegerechtlich öffentlichen und nicht-öffentlichen Straßen sowie auf Wirtschaftswegen auferlegten (Verkehrssicherungs-)Pflichten und die Voraussetzungen zur Erhebung von Straßenreinigungsgebühren für die Durchführung dieser Pflichten.

HEIMAT NEU ENTDECKEN

Treffpunkt
Deutschland.de



Mit den kostenlosen Reisemagazinen der Treffpunkt Deutschland Reihe erhalten Sie den perfekten Begleiter für Ihren nächsten Ausflug oder Urlaub.

GÖLLHEIM

Gartenpflege + mehr: Firma Magbau, Göllheim

Bäume fällen, Heckenschnitt, Rasenpflege, Pflasterarbeiten, Zaunarbeiten, Gartenmauern und Fliesen legen, Baggerarbeiten, Abrissarbeiten mit kostenloser Entsorgung, ...

Tel. 0 63 51 / 999 70 55 oder 0152 / 55 47 39 26

SPEDITION + CONTAINERDIENST

STEUERWALD

GmbH

67304 Eisenberg Siemensstr. 10

Tel. 06351 8550 • Fax 43619

// Abfluss verstopft?
Wir helfen!





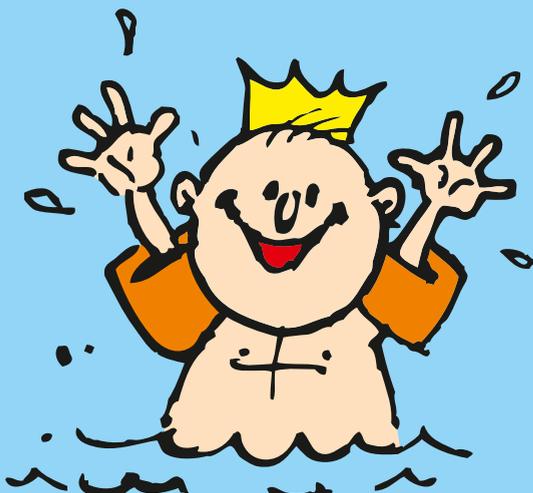


Abflussreinigung
Kanal- und Rohrreinigung
Öl-/Fettabscheiderreinigung
TV-Kanal-Untersuchung

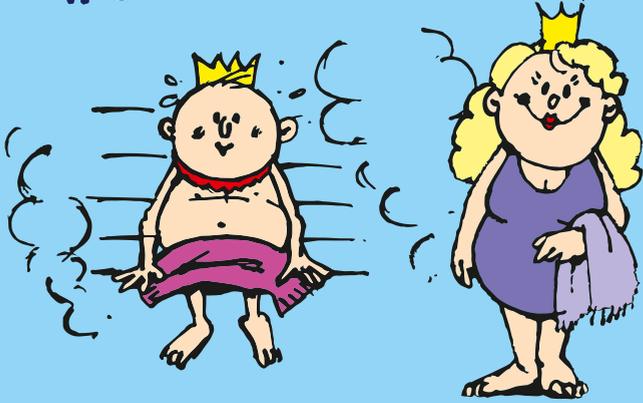
Notdienst

0631 351510

www.jakob-becker.de



DAS ERLEBNISBAD
IN BAD DÜRKHEIM



Freizeitbad Salinarium
Kurbrunnenstraße 28
67098 Bad Dürkheim
www.salinarium.de

Senioren heute IM MITTELPUNKT

Gibt es etwas Schöneres als im eigenen Zuhause alt zu werden?
Wir machen es möglich.

PROMEDICA

Promedica Plus Monsheim
Ihr Ansprechpartner vor Ort: **Stephan Groten**

☎ 0151 61 66 84 29 ✉ s.groten@promedicaplus.de

Schwellenloser Übergang

(iPr). Beruflich und privat müssen wir so manche Hindernisse aus dem Weg räumen – und auch zu Hause sollten Barrieren mit Blick auf die Zukunft beseitigt werden.

Umso besser, dass es die Möglichkeit gibt, die Stolperfalle Badewanne mit ihrem hohen Rand schnell und einfach durch eine komfortable, schwellenlose Dusche zu ersetzen. Oft ist hier ein Tausch ohne große Staub- und Schmutzbelastung innerhalb nur eines Werktages möglich.

Bei den Duschen hat man die Wahl zwischen verschiedenen Ausführungen. So wird die Körperpflege zu einer richtig komfortablen Angelegenheit. Sorgen Duschklappsitz, Haltegriff und eine Anti-Rutsch-Beschichtung bereits im Standard für ein gefahrloses Duschvergnügen, verfügen andere Varianten z.B. über einen zusätzlichen Rundum-Handlauf (viele Beispiele dazu hier: www.kinemagic.de). Zudem überzeugen die modernen Duschen etwa durch magnetische Handbrausen oder hochwertige Armaturen und können dank ihrer kompakten Abmessungen problemlos auch in kleinen Bädern realisiert werden kann. Mehr dazu auch im örtlichen Fachhandel.

Besuchen Sie uns! www.wittich.de

DAS NEUE WELTSTADTHAUS FÜR POLSTERMÖBEL UND BOXSPRING-BETTEN!

NEU ERÖFFNUNG IN KAISERSLAUTERN

25%¹⁾ NEUERÖFFNUNGS- RABATT

NUR BIS FREITAG!



0%

FINANZIERUNG²⁾
bei bis zu 36 Monaten Laufzeit.

3-Sitzer

**INKLUSIVE
4 MOTOREN**
in Kopf- und Fußteil



SOFORT LIEFERBAR

KOMFORT-RELAX SOFA
inkl. 4 Motoren in Dickleder Aura grau,
3-Sitzer 226 cm breit und 2-Sitzer, mit manueller
Kopfteilfunktion, 182 cm breit.

■ inkl. 2x motorischer
Kopfteilverstellung



NEUERÖFFNUNGS-PREIS

1799,- ~~2399,-~~

oder 49,97 monatlich bei 36 Monatsraten²⁾

■ inkl. 2x motor.
Relaxfunktion

- inkl. Topper
- inkl. 2-motorischer Relaxfunktion
- verschiedene Farben wählbar
- verschiedene Größen



NEUERÖFFNUNGS-PREIS

1111,- ~~1599,-~~

oder 30,86 monatlich bei 36 Monatsraten²⁾

BOXSPRINGBETT MIT RELAXMOTOR
ca. 180 x 200 cm, inklusive motorischer Relaxfunktion
beidseitig, Unterbau und Obermatratze Taschenfeder-
kern, Topper PU, in zeitlosem Stoff grau.



RELAXSESSEL
Dickleder creme,
inkl. Home Button,
sofort lieferbar.

■ in 2 Farben erhältlich



INKLUSIVE
2-motorischer
Relaxfunktion

NEUERÖFFNUNGS-PREIS

899,- ~~1199,-~~

oder 24,97 monatlich bei 36 Monatsraten²⁾



KAISERSLAUTERN Merkurstraße 4-6 | 67663 Kaiserslautern | Tel.: 06 31/3 43 705-0

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10 - 19 Uhr (bis 30.09.2020), 10 - 20 Uhr (ab 01.10.2020)

Sa. 10 - 18 Uhr (bis 30.09.2020), 10 - 19 Uhr (ab 01.10.2020)

troesser.de Troesser troesser_polsterspezialist

1) Ausgenommen Musterring, Interliving, Gallery M und WK Wohnen sowie Artikel aus dem Onlineshop. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen.

2) Abholbarpreis entspricht dem Nettodarlehensbetrag sowie dem Gesamtbetrag. „Effektiver Jahreszins“ und gebundener Sollzins entsprechen 0,00 % p.a. bei 36 Monaten Laufzeit ab einem Warenwert von 500,- Euro. Bonität vorausgesetzt. Schlussrate kann abweichen. Ein Angebot der TARGOBANK AG, Kasernenstraße 10, 40213 Düsseldorf. Die Angaben stellen zugleich das 2/3-Beispiel gemäß § 6a Abs. 4 P AngV dar. Alle Preise in Euro, ohne Deko. Alle Maße sind Ca.-Angaben. Modell- und Farbabweichungen, Irrtümer und Liefermöglichkeiten vorbehalten. Für Druckfehler keine Haftung.

DEUTSCHES INSTITUT
FÜR SERVICE-QUALITÄT
GmbH & Co. KG

1. PLATZ
Beratungs-
kompetenz
Fachmärkte
Polstermöbel
Teilkategorie im
TEST Sept. 2019
7 Fülllisten

www.disq.de
Privatwirtschaftliches Institut

TRÖSSER[®]
Der Polstermöbel-Spezialist.

UNI-Polster Verwaltung GmbH & Trösser Co.KG, Hagelkreuzstr. 133, 46149 Oberhausen

DEUTSCHLANDS GROSSER POLSTERMÖBEL- UND BOXSPRINGBETTEN-SPEZIALIST! 13X IN IHRER NÄHE



Gala-Bau Löffel

Am Riedweg 9, 67822 Niederhausen

- Gartengestaltung/-pflege • Obstbaum- und Strauchschnitt • Wurzelsanierung/Wurzelfräsen
- Baumfällungen/Gutachten

Telefon u. Fax 06362-3274 oder 0175-1626190

BEILAGENHINWEIS

Unsere dieswöchige Ausgabe enthält eine Vollbeilage der Stiftung Baukultur Rheinland-Pfalz.

WIR BITTEN UNSERE LESER UM BEACHTUNG!

JOBS IN IHRER REGION

Weitere Stellen finden Sie online



Ein Produkt der LINUS WITTICH Medien Gruppe



Sonnenhof Atrium
Senioren- und Pflegeheim

Sonnenhof Atrium, das Senioren- und Pflegeheim in Hettenleidelheim

Unsere neue Pflegedienstleiterin Frau Christina Maus sucht „Sie“

Alten- / Gesundheits- oder Krankenpfleger(m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- fachgerechte Durchführung und Dokumentation von Pflege- und Betreuungsleistungen
- Unterstützung bei der Alltagsbewältigung und Förderung der eigenständigen Lebensführung unserer Bewohner
- Informationsweitergabe im Rahmen von Übergaben und Teambesprechungen
- Mitwirkung bei Fehler-, Beschwerde- und Verbesserungsmanagement
- Ausführung ärztlicher Verordnungen, Beobachtung und Dokumentation des Gesundheitszustandes der Bewohner
- interdisziplinäre Zusammenarbeit mit anderen Berufsgruppen

Ihr Profil:

- eine abgeschlossene Ausbildung zur Pflegefachkraft (m/w/d) gerne mit Zusatzqualifikation
- konstruktive und verlässliche Mitarbeit bei qualitätsentwickelnden und qualitätssichernden Maßnahmen gemäß MDK-Vorgaben
- soziale Kompetenzen sowie kommunikatives und teamorientiertes Auftreten
- Fähigkeit zur kollegialen und arbeitsteiligen Zusammenarbeit mit der verantwortlichen Pflegefachkraft
- ein unserer anspruchsvollen Klientel entsprechendes Auftreten und Kommunikation
- wertschätzender Umgang mit unseren Bewohnern

Unser Angebot:

- ein vielseitiges und abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- ein angenehmes Arbeitsklima in einem motivierten Team
- eine attraktive Bezahlung
- betriebliche Altersvorsorge

Zusätzlich bieten wir **20.000,00 € Prämie** für die ersten drei ab 01.10.2020 eingehenden qualifizierten, aussagefähigen Bewerbungen, die bis zum 15.11.2020 zur Einstellung führen.

Wir freuen uns auf Ihre vollständigen und aussagekräftigen Unterlagen, welche Sie sehr gerne auch als E-Mail-Bewerbung an uns richten können.

Bei Rückfragen stehen Ihnen unsere Heimleiterin Frau Maschwitz und unsere Assistentin Frau Goldenbein gerne unter der E-Mail: info@sonnenhof-atrium.de zur Verfügung.

Sonnenhof Atrium · Ramser Straße 28 · 60310 Hettenleidelheim



Sonnenhof Atrium
Senioren- und Pflegeheim

Sonnenhof Atrium, das Senioren- und Pflegeheim in Hettenleidelheim

Unsere neue Pflegedienstleiterin Frau Christina Maus sucht „Sie“

Pflegehelfer (m/w/d)

Ihre Aufgaben:

- Unterstützung bei der täglichen Bewohnerversorgung (Hilfe bei der Körperpflege, Ankleiden und Auskleiden, Geben von Essen und Trinken)
- Pflegedokumentation
- Unterstützung bei der Alltagsbewältigung und Förderung der eigenständigen Lebensführung unserer Bewohner
- Informationsweitergabe im Rahmen von Übergaben und Teambesprechungen
- Unterstützung der Pflegefachkraft

Ihr Profil:

- wünschenswert ist eine abgeschlossene Ausbildung als Gesundheits- und Pflegeassistent/in oder Krankenpflegehelfer/in
- kommunikatives und teamorientiertes Arbeiten
- Engagement, Teamfähigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- freundliches und gepflegtes Auftreten
- ein Blick für die Bedürfnisse unserer Bewohner

Unser Angebot:

- ein vielseitiges und abwechslungsreiches Aufgabengebiet
- ein angenehmes Arbeitsklima in einem motivierten Team
- eine attraktive Bezahlung
- betriebliche Altersvorsorge

Sind Sie ein Quereinsteiger und möchten in die Pflegebranche wechseln? Dann sind Sie bei uns richtig!

Sie erhalten bei uns eine umfassende Einarbeitung und wir unterstützen Sie auf Wunsch auch bei einer Umschulung.

Wir freuen uns auf Ihre vollständigen und aussagekräftigen Unterlagen, welche Sie sehr gerne auch als E-Mail-Bewerbung an uns richten können.

Bei Rückfragen stehen Ihnen unsere Heimleiterin Frau Maschwitz und unsere Assistentin Frau Goldenbein gerne unter der E-Mail: info@sonnenhof-atrium.de zur Verfügung.

Sonnenhof Atrium · Ramser Straße 28 · 60310 Hettenleidelheim



Oder direkt online bewerben: jobs-regional.de

Gut informiert durch Ihr Amts- oder Mitteilungsblatt!

www.wittich.de

Dienstleistungen aller Art und Abriss (Mulcharbeiten) Deutsches Forst-Service-Zertifikat

- Baumfällungen • Heckschnitt • Mäh- und Baggerarbeiten
- (auch in schwierigem Gelände) mit Entsorgung • Abrollcontainer

Telefon 01 73 / 3 41 45 50 oder 01 57 / 30 09 53 79 Fa. Afrim Bytyqi

Schnelles Internet

Mit Inexio. DSL stabil bis 100 Mbit/s über Glasfaser.

Ab 25 Mbit/s 3 Monate gratis inkl. Fritz!Box.

Glasfaser direkt ins Haus bis 1 GB. 6 Monate gratis.

Jetzt bei mir: Ab 25 Mbit/s jeweils keine Anschlussgebühr.

Gerhard Stelzer ☎ 07641-9543600

Fundierte seriöse Beratung. Einfach anrufen. Mo. - So. 9 - 21 h.
Oder DSL@gStelzer.de; jetzt auch im Internet www.gstelzer.de

Praxis Janson

Wir machen Herbstferien vom
12.10.2020 bis 23.10.2020

Unsere Vertretung übernimmt:

Praxis Dr. Cernovski
Greifenklausstraße 31, 67599 Gundheim
Telefon: 06244-905072

Ab dem **26.10.2020** sind wir
wieder wie gewohnt für Sie da.

Sven Schuff

Bankfachwirt (IHK)

FINANZ
BROKERSERVICE

Tel. 0631-205-78360

Unionstraße 1

67657 Kaiserslautern

www.cs-finanz-brokerservice.de

**Finanzierungsexperte
für Immobilienbesitzer:**

- **Baufinanzierungen mit Nebenkosten**
- **Umschuldung mit negativer Schufa**
- **Abwendung der Zwangsversteigerung**

JOBS IN IHRER REGION

Weitere
Stellen
finden Sie
online

jobs-regional.de

Ein Produkt der **LINUS WITTICH Medien Gruppe**

Finden Sie mit WITTICH Medien die passende Fachkraft

Sie suchen Studenten, Absolventen und Young-Professionals?

Ob in IT, Ingenieurwissenschaften oder im Vertrieb und Marketing. Mit unserer Matching-Plattform finden Sie die richtigen Fachkräfte: www.alphajump.de



ALPHAJUMP



LINUS WITTICH Jobbörse

Ob im Handwerk, Büro, Service, sozialen Bereich, oder Auszubildende:
Mit unserer Jobbörse erreichen Sie die passende Zielgruppe: wittich.de/jobboerse

Sie wünschen eine individuelle Beratung oder einen Rückruf?

Ihre Ansprechpartnerin: **Nicola Bidinger**

Tel. 06502 9147-151

n.bidinger@wittich-foehren.de



LINUS WITTICH Medien KG | Europa-Allee 2 | 54343 Föhren | www.wittich.de



Das **SOS-Kinderdorf Pfalz** in **Eisenberg** ist eine Jugendhilfeeinrichtung mit differenzierten Angeboten im stationären und ambulanten Bereich. Nähere Informationen finden Sie unter www.sos-kinderdorf.de/kinderdorf-pfalz

Für unsere Kindertagesstätte suchen wir zum **1. März 2021** eine/-n

Leiter/in (m/w/d) Kindertagesstätte

Vollzeit (38,5 Wochenstunden), unbefristet

Die Kindertagesstätte befindet sich mitten im SOS-Kinderdorf Pfalz in Eisenberg und liegt in unmittelbarer Nachbarschaft zum Eisenberger Wald. Sie besteht aus drei Gruppen (Regel-, Krippen- und Waldkindergartengruppe) mit insgesamt 57 Plätzen. Die pädagogische Arbeit orientiert sich am Situationsansatz und durch die naturnahe Umgebung ergeben sich vielfältige Möglichkeiten im Naturerleben.

Ihre Aufgaben als Leiter/in

- Umsetzung und Weiterentwicklung der pädagogischen Konzeption
- Unterstützung und Beteiligung am Programm Qualität im Diskurs QiD sowie Beteiligung am SOS-Qualitätsverfahren Kita-Profil
- schrittweise Einführung und konzeptionelle Einbindung des Kita-Zukunftsgesetzes
- Verantwortung für die Belegung und Umsetzung des Rechtsanspruchs für Eltern
- Einsatzplanung und Mitarbeiterführung, Auswahl bei Stellennachbesetzungen
- Budgetverantwortung

Wir wünschen uns:

- eine/n staatlich anerkannte/n Erzieher/in mit mehrjähriger Berufserfahrung in Kindertagesstätten sowie einer Zusatzausbildung im Bereich Leitung (z. B. Fachwirt) oder eine Qualifikation als Sozialpädagoge/in mit einschlägiger Berufserfahrung
 - eine qualifizierte, engagierte Leitungspersonlichkeit mit partizipativem Führungsstil
 - Kreativität, Organisationstalent und hohe Fachkompetenz
 - offenen und sicheren Umgang mit digitalen Medien und Office-Programmen
- Wir bieten Ihnen** einen Arbeitsplatz mit vielfältigen Möglichkeiten zur Gestaltung und anteiliger Leitungsfreistellung sowie ein stabiles und offenes Team, das mit Kreativität, Freude und Wertschätzung zusammenarbeitet. Sie arbeiten eng mit uns als Träger zusammen, die Vergütung erfolgt in Anlehnung an TVÖD SuE mit zusätzlichen Sozialleistungen und einer arbeitgeberfinanzierten Altersvorsorge. Wir unterstützen Ihre berufliche Weiterentwicklung durch Fortbildung und bieten Ihnen Supervision.

Wenn Sie gemeinsam mit Ihrem Kita-Team Kinder begeistern, motivieren und in ihrer Entwicklung begleiten wollen, dann sind Sie bei uns genau richtig.

Wir freuen uns über Ihre vollständige Bewerbung online über www.sos-kd-pfalz.de oder per Mail bis 30. Oktober 2020.

SOS-Kinderdorf Pfalz, Frau Irene Jennes, Kinderdorfstr. 54,
67304 Eisenberg, kd-pfalz@sos-kinderdorf.de, www.sos-kinderdorf.de

Finden Sie den
passenden Job
im Stellenmarkt!

jobs-regional.de
Ein Produkt der
LINUS WITTICH Medien Gruppe

 <p>Adolf-von-Nassau-Str. 21 · 67304 Kerzenheim Tel.: 06351 - 935 99 71 Krankenfahrten sitzend und neu liegend für alle Kassen zum Arzt, Krankenhaus, Reha, Chemo, Bestrahlung, Dialyse, Seniorenheim im Rollstuhl, Tragestuhl, Liege, Treppensteiger info@taxi-wuertz.de</p>	 <p>Reisebüro Philipp-Mayer-Str. 7 67304 Eisenberg gegenüber des Tanzplatzes Tel.: 06351 14 63 798 info@easy-travel24.com</p>
--	--

Garten- & Landschaftsbau Fa. Leonard, Kerzenheim
 führt aus: Pflasterarbeiten und Gartengestaltung z.B. Teiche an-
 legen, Bäume zurückschneiden + fällen, Zäune einsetzen, Holz-
 terrasse entfernen, PVC-Terrasse einbauen, kostenlose Beratung,
 inkl. Abfuhr **Tel.: 0 63 51 / 1 44 18 07 oder 01 76 / 72 18 83 72**

	<p>Ausführung aller Neubau-, Maurer-, Verputz-, Renovierungs- und Pflasterarbeiten.</p> <p>Bahnhofstr. 61 · 67590 Monsheim Tel.: 0 62 43 / 90 53 84 Fax 0 62 43 / 90 06 89</p>
--	---

<p>Ihr Spezialist für Grabaufösungen</p> <p>Einzelgräber und Doppelgräber inkl. Entsorgung!!! Tel.: 0151 - 22 64 56 90 Fay</p>
--

LINUS WITTICH
 Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Ich berate Sie gerne

Nicola Bidinger

Ihre Ansprechpartnerin

Tel. 06502 9147 - 151

n.bidinger@wittich-foehren.de
 www.wittich.de

Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen

Danke ist nicht nur ein Wort

Bürgerinnen und Bürger aus der Region bewahren ‚Kunst & Teppich Mehrdad‘ in Trippstadt vor der Insolvenz

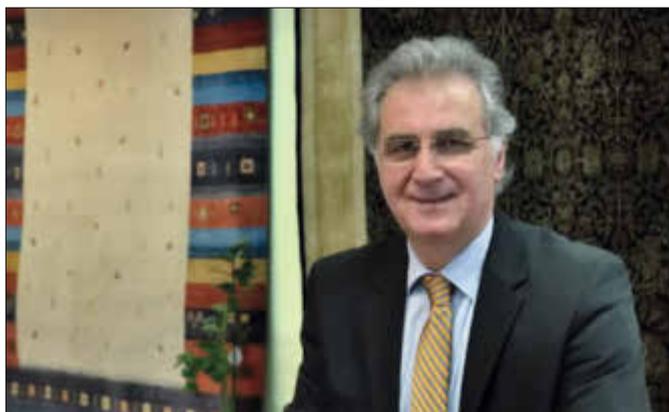
TRIPPSTADT. Bekanntes Orientteppich-Fachgeschäft in der Hauptstraße 70a gerettet / Firmeninhaber Mehrdad Habibi bedankt sich mit sensationellem ‚Dankeschön-Verkauf‘ bei der hiesigen Bevölkerung

„Kunst & Teppich Mehrdad“ hat es wirklich geschafft: Mit der Ablieferung der durch die kurzfristig angesetzte Notveräußerung generierten Erlöse bei den Gläubigern am vergangenen Dienstag ist die drohende Insolvenz der angesehenen Knüpfkunst-Galerie definitiv abgewendet.

Bei aller Freude, die im Firmendomizil in der Hauptstraße 70a in der Trippstadter Ortsmitte herrscht, scheint man dort allerdings nicht zu vergessen, dass „Kunst & Teppich Mehrdad“ eigentlich weder von Betreiber Mehrdad Habibi noch von den Mitarbeitern gerettet wurde, sondern genau genommen von den Bürgerinnen und Bürgern der Region. „*Schlussendlich haben erst die Kunden dieses kleine Wunder ermöglicht*“, so nämlich Mehrdad Habibi selbst. „*Als Dankeschön an die hiesige Bevölkerung haben wir daher bis kommenden Dienstag eine befristete Sonderveräußerung angesetzt, bei der jegliche während des dramatischen Endspurts des Notverkaufs gewährten Preisabschläge von teilweise sogar über 75% nochmals in voller Höhe gelten!*“

Das Warensortiment von „Kunst & Teppich Mehrdad“ umfasst bekanntlich unzählige Orientteppiche in allen Maßen und Mustern, von strapazierfähigen Qualitäten wie Bidjar bis hin zu seidenen Meisterwerken aus Kaschmir oder Ghom, von modernen Arbeiten wie Farahan bis hin zu zeitlosen Klassikern, z. B. Nain, Täbriz oder Isfahan, von außergewöhnlichen Designerteppichen bis hin zu antiken Raritäten, darunter auch Sarough aus US-Reimport.

Damit wirklich jede Interessentin und jeder Interessent von dem bis 6. Oktober angesetzten, einmaligen „Dankeschön-Verkauf“ profitieren kann, ist das Domizil von „Kunst & Teppich Mehrdad“ in Trippstadt (Hauptstraße 70a, Tel. 063 06/992 59 77) **jetzt am Donnerstag und am Freitag jeweils von 9.30 bis 18.00 Uhr** sowie zusätzlich auch **am kommenden Samstag, 3. Oktober und am Sonntag, 4. Oktober, jeweils von 11.00 bis 17.00 Uhr** (ohne Beratung/Verkauf) durchgehend geöffnet. **Am Montag und am Dienstag** sind die Öffnungszeiten **9.30 bis 18.00 Uhr**.



Mehrdad Habibi ist die Erleichterung über die geglückte Rettung seiner Teppichgalerie anzusehen; umso schöner, dass er dabei den Dank an die eigentlichen Firmenretter nicht vergisst